

KRIENS info

November 2017

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens
und der Krienser Vereine

www.kriens.ch
www.kriens-info.ch

GZA 6011 Kriens



Zentrum Pilatus



SCHAPPE – das Kulturquadrat



Schulzentrum Kirchbühl



Unterwerk Fenkern



ZENTRUMSTAG
28. OKTOBER
KRIENS



Pilatus markt Kriens

Geschenkkarten

Erhältlich bei der Centerleitung (P7) oder
beim Coop Megastore Kundendienst
auf Ebene B

In Pilatusmarkt Geschäften, im Parking
und bei der Tankstelle einlösbar

Auch
online
bestellbar
pilatusmarkt.ch

Mehr Auto fürs Geld
www.kia.ch

**Kraftvolle
Linienführung,
ausgefeilte Technik**



New Kia Rio GT



The Power to Surprise

New Kia Rio GT mit sensationeller Mehrausstattung: 17"-Leichtmetallfelgen, sportliches 2-Ton-Interieur (Leder), 7"-Navigationssystem mit Rückfahrkamera (Apple CarPlay™, Android Auto™), automatische Klimaanlage, Sitzheizung vorn, Lenkradheizung, Instrumentenanzeige «Supervision», autonomer Notbremsassistent usw.

New Rio GT 1.0 L T-GDi man. 120 PS ab CHF 21'950.-

Mitglied Gewerbeverband



Emil Frey AG, Ebikon & Kriens

Luzernerstr. 33 + 48, 6030 Ebikon, 041 429 88 88, www.emil-frey.ch/ebikon
Sternmatt 3, 6010 Kriens, 041 318 66 66, www.emil-frey.ch/kriens



Abgebildetes Modell: New Kia Rio GT 1.0 L T-GDi man. CHF 21'950.- und Metallic-Lackierung CHF 550.-, 4.7 l/100 km, 107 g CO₂/km, Energieeffizienzklasse C, CO₂-ETS 24 g/km, Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 134 g CO₂/km (unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.). CO₂-ETS = CO₂-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung. **Rechnungsbeispiel 3,9%-Leasing:** New Rio GT 1.0 L T-GDi man., Listenpreis CHF 21'950.-, Leasingrate CHF 246.05, Leasingzins 3.9%, eff. Leasingzins 3.97%, Laufzeit 48 Monate, 10'000 km/Jahr, Sonderzahlung 15% (nicht obligatorisch), Kautions 5% vom Finanzierungsbetrag (mind. CHF 1'000.-), obligatorische Vollkasko nicht inbegriffen. Leasingpartner ist die MultiLease AG. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, wenn sie zur Überschuldung der Konsumentin oder des Konsumenten führt.

Solarstrom in die eigene Steckdose



NEU



250 Wp – 500 Wp (ohne Montage)
– erfüllt alle CH-Normen

**Lautsprecheranlagen (Miete)
Beschallungen**

Mehr Infos:

hifi-tv joe bucher

Luzernerstr. 38 6010 kriens

041 311 15 14

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied Gewerbeverband

Bauen und renovieren mit Holz



holzbau
natürlich

zimmerei

WERNERBUCHER

obernauerstrasse 31, 6010 kriens
tel. 041 320 32 59, fax 041 320 69 55
info@wbucher-zimmerei.ch
www.wbucher-zimmerei.ch



**INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS** seit 1971

**TEDI AG
GARDINEN + VORHANGATELIER**

LUZERNERSTRASSE 24a
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

www.tedi.ch

EIGENES VORHANGATELIER
BERATUNG + VERMESSEN KOSTENLOS

Mitglied Gewerbeverband

nähatelier
haase



neuanfertigungen
und änderungen

nähatelier haase gmbh
hofmattweg 4
6010 kriens
041 320 61 44
info@naehatelier-haase.ch
www.naehatelier-haase.ch



**JETZT HEIZÖL-VORRAT SICHERN!
CO₂-ABGABEN-ERHÖHUNG AB 1.1.18.**

**Bestellen Sie Ihr Heizöl noch
bis Ende diesen Jahres.**

LANDI Pilatus AG

058 434 22 22 / info@landipilatus.ch

agrola.ch



19 «Erleben, was in Kriens Neues entsteht!» Unter diesem Titel laden wir Sie am 28. Oktober 2017 zum Zentrumstag ein.

4 Schulhauserweiterung Kuonimatt: Der steigende Raumbedarf der Volksschulen Kriens im Kuonimatt-Quartier soll durch eine Erweiterung der Modulbauten abgedeckt werden.



KRIENS

FOKUS

Schulhauserweiterung Kuonimatt..... 4

AKTUELL

Ludothek Kriens..... 5

Kulturquadrat Schappe..... 6

Einwohnerrat Kriens..... 7

«Geisslechlöpfe» in Kriens..... 8

Krienser Winterlager..... 8

Häckseldienst..... 9

Museum im Bellpark Kriens..... 9

Krienser Finanzen auf Kurs..... 13

NETZ

VOLKSSCHULE KRIENS

Vortrag von Alfons Aichinger..... 10

Psychische Gesundheit

im Unterricht..... 10

VOLKSSCHULE KRIENS

Informationen der Spitex Kriens..... 11

Informationen der Heime Kriens..... 11

ZENTRUMSTAG KRIENS

Erleben, was in Kriens

Neues entsteht..... 19

GEMEINDEHAUS

INFOS

Baubewilligungen..... 13/15

Gratulationen..... 15

Zivilstandsmeldungen..... 15

Einbürgerungen..... 15

PANORAMA

..... 18

INFOTHEK

..... 36

VERANSTALTUNGSKALENDER

..... 45

GWÄRB

..... 46



Am 24. September 2017 haben Sie als Krienser Stimmvolk entschieden, dass die Heime Kriens verselbständigt werden sollen. Über diesen Entscheid bin ich sehr froh und entsprechend dankbar.

Der Abstimmungskampf war für mich wie ein Bad in der Menge der Gefühle. Wenn mir jemand sagte, die Verselbständigung sei eine gute Sache und deshalb werde sie/er Ja stimmen, dann freute mich das; ich war guten Mutes, dass die Abstimmungsvorlage angenommen wird. Wenn mir danach jemand, von dem ich überzeugt war, dass sie/er Ja stimmen werde, sagte, sie/er wisse noch nicht, wie sie/er abstimmen werde, dann hatte ich eine Stimmung wie nach sieben Tagen Regenwetter, denn ich sah die Abstimmung bereits bachab schwimmen.

Der gut gemeinte Ratschlag, sich bei einer Abstimmung nicht emotional einnehmen zu lassen und das Ganze professionell anzugehen, kommt bei mir nicht an. Klar ist es so, dass das Stimmvolk recht hat. Das akzeptiere ich auch. Auf der anderen Seite habe ich in dieses Abstimmungsgeschäft viel Zeit und Kraft investiert. Es ist quasi mein «Baby». Und dafür setze ich mich auch persönlich ein – nicht nur professionell, sondern eben auch mit meinen Emotionen.

Ich bin auch überzeugt, dass es beim Stimmvolk ankommt, wenn der zuständige Gemeinderat sich mit «Leib und Seele» für das Abstimmungsgeschäft einsetzt. Es kommt an, wenn er zeigt, dass ihm dieses Abstimmungsgeschäft so viel bedeutet, dass er sich auch emotional dafür einsetzt.

Emotionen im Abstimmungskampf finde ich also in Ordnung. Sie dürfen aber nicht Überhand nehmen und sie dürfen nicht als Ersatz für fehlende Sachkenntnis herhalten. Gerade diese Sachkenntnis muss weiterhin oberstes Gebot bei der politischen Arbeit bleiben.

Lothar Sidler, Sozialvorsteher



Occasionen



Permanent offene Ausstellung mit über 100 Fahrzeugen aller Marken

an der Arsenalstrasse 27 in Kriens



Epper an der Autobahn AG • Arsenalstrasse 27 • 6010 Kriens • Tel. 041 319 39 50 • www.epper.ch

Mitglied Gewerbeverband

Schulhauserweiterung Kuonimatt

Mehrstufiger Ausbau Schulanlage Kuonimatt

Der steigende Raumbedarf der Volksschulen Kriens im Kuonimatt-Quartier soll durch eine Erweiterung der Modulbauten abgedeckt werden. Der Gemeinderat hat die Quartierbevölkerung am 23. Oktober darüber informiert, wie der erste Ausbausritt geplant ist und wie die langfristige Planung angeht.

Im Krienser Kuonimatt-Quartier ist der Schulraum knapp. Das Quartierschulhaus wurde deshalb in den letzten Jahren zuerst um eine Mehrzweckhalle, später um ein Zusatzgebäude mit modularen Schulbauten erweitert. Mit den in diesem Ortsteil entstehenden neuen Wohnbauten von Luzern-Süd muss man aber davon ausgehen, dass die bestehende Schulanlage Kuonimatt nicht mehr genügt. Die aktuelle Schulraumplanung geht davon aus, dass sich die heutige Zahl der Kinder im Quartier bis ins Jahr 2022 verdoppeln wird. Bis 2021 sind damit bis zu 17 zusätzliche Klassen nötig. Wann dies aufgrund des Bevölkerungswachstums sein wird, ist unklar. Die Frage, in welcher Schulanlage sie platziert werden, wird jetzt in Schritten geklärt.

Kurzfristige Planung

Im Vordergrund steht deshalb ein etappierter Ausbau des Raumangebotes. Klar ist heute, dass für das Schuljahr 2018/19 im Schulhaus Kuonimatt für vier zusätzliche Primarklassen und eine Kindergartenklasse Raum geschaffen werden muss. Dieser kurzfristige Ausbau soll mit Modulbauten



Die Aufenthaltsqualität vor dem Schulhaus Kuonimatt soll auch bei einer Erweiterung der Schulanlage hoch sein.

realisiert werden. Diese werden in Kriens auf den Schulanlagen Roggern und Kuonimatt sowie auf der Krauerwiese (aktuell im Einsatz während der Sanierung der Anlage Brunnmatt) eingesetzt. Die Rückmeldungen von Lehrpersonen, Schulkindern und Eltern sind durchwegs positiv. Für diese Modulbauten spricht neben der guten Raumqualität und den im Vergleich zu einem Neubau tieferen Kosten auch die Flexibilität. So können diese Modulbauten nach einem ersten Einsatz abgebaut und an einem anderen Standort wieder aufgebaut werden.

Diesen Vorteil will die Gemeinde Kriens jetzt nutzen und ein Gebäude von der Krauerwiese ins Schulzentrum Kuonimatt verschieben. Zusätzlich soll das bestehende Modulbauten-Schul-

gebäude in der Kuonimatt um ein Stockwerk erhöht werden. Mit diesen Massnahmen wird kurzfristig Schulraum geschaffen, um die bevorstehende Spitze in der Entwicklung der Schülerzahlen in der Kuonimatt zu brechen. Die entsprechenden Mittel sind im Aufgaben- und Finanzplan eingestellt.

Freiraumplanung wichtig

Die Grünflächen sind für die Schulen gleichermassen wichtig, wie für das Leben im Quartier. Kinder brauchen Raum für Spiel und Bewegung. Deshalb will der Gemeinderat bei seinen Entscheiden sorgsam mit den Freiflächen umgehen und diesen viel Gewicht geben. Auch nach der Gesamterweiterung der Schulanlage soll genügend Freifläche zur Verfügung



Auf der Schulanlage Kuonimatt braucht es Schulraum. Dazu sollen vorerst die Modulbauten (links) aufgestockt und ein zweiter Baukörper erstellt werden. Danach wird entschieden, wie das bestehende Schulhaus (rechts) ergänzt werden könnte.

stehen. Gleichzeitig gilt es aber auch, Lösungen zu entwickeln, die im Rahmen der finanzpolitischen Vorgaben der Gemeinde realistische Chancen auf Umsetzung haben.

Langfristige Planung

Für den Gemeinderat ist klar, dass auf der Schulanlage Kuonimatt inmitten der gewachsenen, kleinräumigen Quartierstrukturen nicht der gesamte errechnete Bedarf abgedeckt werden kann. Maximal zwölf Primarklassen, vier Kindergartenklassen und ein Schülerhort, so der Gemeinderat, wären aus städtebaulicher Sicht dort vertretbar. Dazu hat er eine Machbarkeitsstudie für die Erweiterung des bestehenden Schulgebäudes Kuonimatt in zwei Etappen (Bezug 2020 und 2024) in Auftrag gegeben. Der Gemeinderat wird über die nächsten Schritte entscheiden und zu gegebener Zeit dem Einwohnerrat einen Planungskredit unterbreiten. Die erweiterten Modulbauten würden bei diesem Konzept weiter benötigt und im Einsatz bleiben. Diese gemischte Form bildet aus Sicht des Gemeinderates die Lösung mit dem besten Kosten-Nutzen-Verhältnis unter Wahrung von genügend Grünfläche.

Die anderen Schulräume müssten auf der Schulanlage Roggern angeboten werden können. Die Möglichkeiten dazu schafft der Umzug der Sportschule ins Sportzentrum Kleinfeld, weil dadurch Schulräume im Krauerschulhaus frei würden.



Das Team der Ludothek wird ab 11. November am neuen Standort am Hofmattplatz für Spielfreudige da sein.

Ludothek Kriens

Ludothek Kriens zieht an den Hofmattplatz

«Ausleihen statt kaufen» ist eine sinnvolle Sache. Was die Bibliothek mit Büchern und Medien macht, bietet die Ludothek für Spielsachen an. Die Ludothek Kriens eröffnet nun am 11. November am neuen Standort am Hofmattplatz neue Räume. Sinnigerweise direkt bei der Bibliothek.

Die Ludothek Kriens ging aus zwei Müttervereinen der katholischen Kirche hervor und wird seit 30 Jahren grossmehrfach ehrenamtlich geführt. Sie ermöglicht es, dass Spielsachen und Spielgeräte ausgeliehen werden können. Eltern, Grosseltern und allen anderen Interessierten bleibt es dann frei, ein ausgeliehenes Spiel, das besonders gefallen hat, selber auch noch zu kaufen. Der Spielsachenverleih hat sich zu einer wichtigen Dienstleistung entwickelt: Fast 1600 Spielsachen wurden allein im vergangenen Jahr ausgeliehen.

In den letzten Jahren war die Ludothek an der Fenkernstrasse zu Hause – das Jubiläumsjahr 2017 (30 Jahre Ludothek Kriens) inklusive. Die Gemeinde Kriens unterstützt das Angebot, indem sie dem Team der Ludothek unter anderem die Lokalitäten zur Verfügung

stellt. Nun musste die Ludothek neue Räume suchen, weil die bisherigen vom Vermieter anderweitig benötigt werden. Ende September war am alten Ort Schluss – bis nach einer Übergangsphase am 11. November der neue Standort bezogen werden kann.

Fündig wurde die Ludothek im Zentrum von Kriens. Am Hofmattweg 4 wird die Ludothek neu aufgebaut. Gut erreichbar im Zentrum und mit stets genügend Parkplätzen im Hofmatt-Parkhaus ist dieser Standort sicher geeignet. Weil der neue Raum der Ludothek nun keine eigenen Schau-fenster mehr hat, wird das Ludothek-Team die Sichtbarkeit auf anderen Wegen kreativ kompensieren.

Auch am neuen Ort wird die Ludothek an drei Tagen der Woche geöffnet sein. Und das Team der Ludothek wird weiterhin an Spielnachmittagen präsent sein, um das Verleih-Angebot einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Alle Infos:

► www.ludo-kriens.ch

Jugendanimation Kriens

«Pilatus» soll eine Themenausstellung erhalten

Die Kulturgesellschaft Kriens KGK plant zusammen mit der Betriebsleitung des Kulturzentrums «Schappe – das Kulturquadrat» und der Jugendanimation Kriens eine Ausstellung mit Kunst und Kultur zum Thema «Pilatus».

Die Initianten möchten Bilder und Kunst zeigen, die von Krienser (vielleicht?) Künstlerinnen und Künstlern zum Thema «Pilatus» geschaffen wurden. Ziel ist es, die Kunstwerke im Bistro und in der Infobar vom neuen Kulturzentrum Schappe sowie in Geschäften von Kriens zu präsentieren.

Angesprochen werden sollen malende, musizierende, schreibende und auch erzählende Kultur- sowie Filmschaffende. Die Initianten sind überzeugt, dass es eine spartenübergreifende Auseinandersetzung mit dem Thema «Pilatus» gibt.

Damit ein solches Vorhaben gelingt, ist die Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden eine Voraussetzung. Interessierte, die mit Bildern, Musik, Worten oder einem Film an der Ausstellung und den begleitenden Anlässen teilnehmen wollen, melden sich direkt bei der KGK.

Kulturgesellschaft Kriens
Rosmarie Schneeberger
Telefon 041 320 19 79
info@kulturkriens.ch

Übergabe Kulturpreis 2017

Wie in der September-Ausgabe berichtet, geht der Kulturpreis 2017 an den bildenden Künstler Bruno Murer.



Die Übergabe findet am **Sonntag, 12. November 2017, um 11.00 Uhr** im Museum im Bellpark statt. Laudator ist der Theologe und Schriftsteller Ulrich Knellwolf, begleitet vom Klarinettenisten Hanspeter Muri. Die Feier ist öffentlich.

Kulturquadrat Schappe

Ein neuer Ort für die Kunst im alten Kesselhaus

Mitte November sind im neuen Krienser Kulturzentrum «Schappe – das Kulturquadrat» zwölf Kunstateliers, ein Mehrzweckraum und der Ausstellungsraum der Galerie Kriens bezugsbereit. Im renovierten rund 120-jährigen Kesselhaus erhält die Kunst einen wichtigen Platz für Kunstschaffende und als lebendiger Ort der kulturellen Begegnung.

Am 17. November wird mit der Ausstellung von Maria Zraggen im neuen, grosszügigen Ausstellungsraum der Galerie Kriens auch das renovierte Kesselhaus im Kulturquadrat Schappe eröffnet. Die traditionsreiche Galerie Kriens hat den ehemaligen Kunstkeller an der Schachenstrasse 9 verlassen. Dort hatte Trudi Horlacher vor fast fünfzig Jahren ihre Ausstellungstätigkeit aufgenommen. Bis im Frühling 2017 blieben die kleinen Kellerräume der zeitgenössischen Zentralschweizer Kunst erhalten. Jetzt beginnt für die Galerie ein neues Kapitel im Kesselhaus des Kulturquadrats Schappe.

Im Obergeschoss des Kesselhauses stehen Künstlerinnen und Künstlern drei attraktive Räume mit je vier Atelierplätzen zur Verfügung. Sechs Kunstschaffende haben sich dort bis heute eingemietet. In den Ateliers sind künstlerische Tätigkeiten aller Art

möglich, für Malerinnen, Zeichner, Bildhauerinnen, Filmemacher, Textilkünstlerinnen, Fotografen, Illustratoreninnen, Videokünstler usw. Wer sich für eines der sechs noch verfügbaren Ateliers interessiert, kann sich im Finanzdepartement, Abteilung Immobiliendienste, an der Schachenstrasse 6 informieren. Der Galerieraum kann grundsätzlich während der Ferien der Volksschule über die Gemeinde gemietet werden, der Mehrzweckraum während des ganzen Jahres.

Mit der sanften Renovation ist das Kesselhaus zu einem architektonischen Juwel geworden. Es ist sehr zu wünschen, dass es bald ein neuer, lebendiger Ort kultureller Begegnung sein wird. Ein erster Schritt dazu ist die Kunstvernissage vom Freitag, 17. November, 19.00 Uhr, im Erdgeschoss des Kesselhauses. Der Eintritt ist frei, und alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Zentrumstag

Auch die Kunst-Räume der Schappe sind am Krienser Zentrumstag vom 28. Oktober zu besichtigen. Alle Details zum Programm: Programmbeilage in dieser Ausgabe oder www.kriens.ch/zentrumstag.



Das Kernteam der Galerie Kriens: Roland Haltmeier, Isabella Stricker, Silvia Gebistorf, Konrad Meyer.

Einwohnerratssitzung vom 24. September 2017

Gemeinderatsentschädigungen werden gekürzt

Protokolle

Die Wortprotokolle der Einwohnerratssitzungen vom 13. April 2017 und 18. Mai 2017 wurden genehmigt. Alle Wortprotokolle der Einwohnerratssitzungen werden jeweils auf der Website www.einwohnerat-kriens.ch publiziert.

Fragestunde

In der Fragestunde haben die Mitglieder des Gemeinderates Fragen aus dem Kreis des Einwohnerrates beantwortet.

Neue Gemeindeordnung

Der Krienser Einwohnerrat hat die Revision der Gemeindeordnung in einer ersten Lesung besprochen. Für die zweite Lesung hat er verschiedene Bemerkungen und Anträge gemacht, welche jetzt vom Gemeinderat bearbeitet werden. Im Kern war das Parlament mit der Stossrichtung der neuen Gemeindeverfassung einverstanden. Die Teilrevision war nötig geworden, weil die Einführung des Finanzhaushaltsgesetzes Anpassungen erforderlich machte. Kriens nutzte die Gelegenheit, um die Gemeindeordnung auch auf die Linie der langfristigen Ausrichtung der Gemeinde nach Strategie und Legislaturprogramm zu bringen. Gleichzeitig wurde das Postulat von Beat Tanner (FDP) zur Einführung eines Finanzhaushaltsreglements mit HRM2 behandelt und in der zweiten Lesung zur Abschreibung empfohlen. Die Mehrheit des Parlaments war der Meinung, dass zuerst mit dem FHGG Erfahrungen gesammelt werden sollen. Erst dann soll darüber befunden werden, ob zwischen Gemeinderat und Einwohnerrat weiterer Regelungsbedarf in Finanzfragen besteht.

Strategie

Der Einwohnerrat hat das vom Gemeinderat erarbeitete Legislaturprogramm für die Zeit bis 2020 und die auf die kommenden 10 Jahre ausgelegte Gemeindestrategie zur Kenntnis genommen. Das Parlament würdigte die langfristig ausgelegte, strategische Planung. Mit der Einführung von HRM2 ab 2019 wird es sogar Pflicht für jede Luzerner Gemeinde, eine Gemeindestrategie zu definieren.

Gemeinderatslöhne limitieren

Der Einwohnerrat behandelte die Gemeindeinitiative der SVP für eine Festsetzung der Löhne auf Fr. 160 000.– für ein 80%-Pensum. Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, die Initiative anzunehmen. Er zeigt aber auf, dass für den Lohnausfall gewisse bisher freiwillige Verzichte aufgehoben werden sollen. Gemäss Reglement hat der Gemeinderat Anspruch auf eine Spesenpauschale von 5%. Diese soll wieder ausgerichtet werden. Weiter schlägt der Gemeinderat eine Neuregelung der Entschädigung aus Mandaten vor. Die Vorlage wurde sehr kontrovers diskutiert. So störte sich vor allem die SVP an den Kompensationsmassnahmen. Die Grüne Partei wollte eine Beschränkung der Entschädigung aus Mandaten. Die weiteren Fraktionen hingegen standen hinter dem Antrag des Gemeinderates. Gleichzeitig wurden folgende Vorstösse behandelt:

- Motion B. Bienz: Besoldungsreglement Gemeinderat Kriens. Dieser Vorstoss wurde abgeschrieben.
- Dringliche Motion Camenisch: Änderung Besoldungsreglement Gemeinderat Kriens vom 28. Januar 1991. Der Vorstoss wurde nicht überwiesen.
- Dringliches Postulat Tschümperlin: Anpassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates. Der Vorstoss wurde überwiesen und der Gemeinderat wird einen Bericht erstellen.
- Dringliches Postulat Graber: Faire Regelung bei Nebeneinkünften des Gemeinderates. Der Vorstoss wurde nicht überwiesen.

Nachdem der Einwohnerrat der Gemeindeinitiative zugestimmt hat, findet die Umsetzung mit einem Lohn von Fr. 160 000.– für ein 80%-Pensum für ein Mitglied des Gemeinderates ohne Volksabstimmung auf den Zeitpunkt gemäss Initiativtext statt.

Staufrei-Initiative

Der Einwohnerrat hat die Initiative für gültig erklärt und lehnt diese aber ab. Mit der gleichzeitig behandelten Motion Lammer «Gemeindeinitiative für ein staufreies Kriens» wird das Anliegen der Initiative

aufgenommen. Diese soll im Rahmen der weiteren Behandlung der Thematik aufgenommen werden. Ziel der Motion ist es, die Erkenntnisse der Planungen in einem Verkehrsrichtplan darzustellen. Sofern die Initianten die Initiative nicht zurückziehen, findet im Frühling 2018 eine Volksabstimmung statt. Gleichzeitig wurde die dringliche Motion Lammer «Gemeindeinitiative für ein staufreies Kriens» dem Gemeinderat zur Weiterbearbeitung überwiesen.

Immobilienstrategie der Gemeinde

Im Zusammenhang mit der Einführung des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) werden auch in Kriens alle bebauten und unbebauten Grundstücke inventarisiert und nach vergleichbaren Kriterien in einem Immobilienportfolio erfasst. Ob dabei neben den Arealen Bosmatt und Mülirain, die im Rahmen des Zentrumsprojektes «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» verkauft werden sollen, weitere Grundstücke zum Verkauf stehen, soll eine Immobilienstrategie zeigen. Diese will der Gemeinderat aufgrund der jetzt ausgearbeiteten Situationsanalyse vornehmen und dann mit dem Einwohnerrat besprechen. Diese Perspektiven zeichnete der Gemeinderat in einem Bericht, mit dem er ein Postulat von Thomas Lammer (FDP) beantwortete.

Bekanntnis zu Toleranz in Krienser Schulzimmern

Der Krienser Gemeinderat bekennt sich zu Toleranz in Krienser Schulzimmern auch in Bezug auf religiöse Symbole. Eine politische Regelung oder gar eine einseitige Umsetzung will er aber nicht. Wo und welche religiösen Symbole in den Klassenzimmern angebracht werden, soll von der Schule selber unter Miteinbezug der Kinder im interkonfessionellen Fach «Ethik und Religion» festgelegt und im Leistungsauftrag der Schule festgeschrieben werden. Mit dem Bericht zeigte der Gemeinderat seine offene Haltung und nahm Bezug auf ein Postulat von Alfons Graf (SVP), das im Dezember 2016 zur Berichterstattung überwiesen worden war.

Parlamentarische Vorstösse

Folgendes Geschäft wurde zur Weiterbearbeitung an den Gemeinderat überwiesen:

- Dringliches Postulat Portmann (SP): Sichere Fuss- und Radwegverbindungen in Kriens
- Folgendes Geschäft wurde nicht überwiesen und wird nicht weiterbearbeitet:
- Motion Rösch (FDP): Planungskredit für Neubau Restaurant Parkbad Kleinfeld

Alle weiteren Geschäfte wurden aus Zeitgründen abtraktandiert.

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am Montag, 4. Dezember 2017 mit Sozialvorsteher Lothar Sidler von 16.00 bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Einwohnerratssitzungen

Die nächste Sitzung des Einwohnerrates Kriens wird am Donnerstag, 2. November 2017 im Gallusheim Kriens durchgeführt. Die Traktandenliste sowie der genaue Sitzungsbeginn sind in den Anschlagkästen der Gemeinde oder auf der Website www.einwohnerat-kriens.ch publiziert. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Gemeindebibliothek Kriens

Has und Maus suchen ein Zuhause

Die Buchstartveranstaltung für 1- bis 3-jährige Kinder und ihre Begleitpersonen

Es ist kalt draussen. Hase und Maus haben immer noch kein Zuhause. Gemeinsam gehen sie auf die Suche. Ob sie noch etwas finden? Mit Versen, Liedern und Spielen suchen die Kinder mit. Die Leseanimatorin Angela Demarmels begleitet sie auf diesem Weg.

Am Mittwoch, 29. November 2017, von 9.00 bis 9.30 oder von 10.00 bis 10.30 Uhr, in der Gemeindebibliothek Kriens am Hofmattweg 4. Anmeldung per Telefon 041 320 66 30 oder E-Mail gemeindebibliothek@kriens.ch.

Josette Gillmann mit Gedenklesung

Auf Einladung von Pro Gemeindebibliothek und der Kulturgesellschaft Kriens steht die bekannte Theaterregisseurin Josette Gillmann für einmal selber auf der Bühne. Sie trägt eindrückliche und witzige **Texte von Thuri Müller** vor. Er arbeitete als Beamter beim Kriminalgericht Luzern. Bekannt wurde er als Verfasser und Bearbeiter von Volkstücken sowie als Autor von Lyrik, Hörspielen und Kabaretttexten. Die «Achilles-Verse» und die Radiolyrikensendung «Rigi ganz heiter» waren sehr beliebt. Das Bläsertrio Regula Hofmann, Veronique Landolt und Toni Gschwend begleitet die Gedenklesung musikalisch.

Am Sonntag, 19. November 2017, um 17 Uhr in der Gemeindebibliothek. Eintritt: 10 Franken. Für Vereinsmitglieder, Lernende, Studenten und Kulturlegi-Inhaber kostenlos.

Erzählnacht 2017 mit Märchen «Mutig, mutig!»

Am Freitag, 10. November, ab 17.15 Uhr bis Mitternacht können kleine und grosse Leute wieder Märchen zum Thema «mutig, mutig!» geniessen.

Für Informationen: www.kriensererzaehlnacht.ch. Bitte beachten: Wegen Einrichtungsarbeiten ist die Bibliothek am 10. November nachmittags geschlossen.

«Geisslechlöpfe» in Kriens

Die Chlöpferzyt beginnt wieder

«Geisslechlöpfe» ist ein Element aus dem Krienser Brauchtum, das die Zeit vom 3. November bis zum Samichlausumzug am 8. Dezember prägt.

Es ist eine alte Tradition, die in Kriens ganz besonders gepflegt wird. Wie die Fasnacht stammt auch dieser Brauch aus der alten, vorchristlichen Zeit, als man die bösen Geister, die Dämonen und vor allem die Wintergeister mit dem Peitschenknall vertreiben wollte. Mit den heimeligen Chlöpferlauten wird uns heute die Samichlauszeit angekündigt.

Damit diese Tradition weiterhin gewahrt werden kann, bitten wir die Chlöpferinnen und Chlöpfer um die Einhaltung folgender Regeln:

- Auf verkehrsreichen Strassen und Plätzen ist das Chlöpfen verboten.
- Zur Schonung der Ruhe ist das Chlöpfen über die Mittagszeit von 12.00 bis 13.00 Uhr sowie nachts von 22.00 bis 08.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 14.00 Uhr verboten.

Am 8. Dezember findet der traditionelle Samichlausumzug mit dem «Auschlöpfen» statt. An diesem Tag gilt die zeitliche Beschränkung nicht.



Krienser Winterlager

Online-Anmeldungen für Winterlager

Gegen 200 Schülerinnen und Schüler besuchen jährlich die Krienser Winter- und Sommerlager. Verschiedene Spiel- und Sportaktivitäten sorgen für eine abwechslungsreiche Woche in der Natur.

Die Kinder erleben sportliche Aktivitäten, bei denen das Erlebnis in der Gruppe im Vordergrund steht. Dadurch werden soziale Umgangsformen erlernt und Teamfähigkeiten entwickelt.

Die Winterlager finden nächstes Jahr vom 3. bis 10. Februar 2018 statt.

Schülerinnen und Schüler der Primarstufe fahren nach Saas Grund, die Jugendlichen der Sekundarstufe nach Scuol. Ob Skifahrer oder Snowboarder, bei beiden Sportarten sorgen kompetente Leitungspersonen für ein abwechslungsreiches Programm. Weitere

Aktivitäten wie Schlitteln, Langlaufen, Schneeballschlachten oder ein Besuch im Hallenbad können ebenfalls dazu gehören.

Die Ausschreibung sowie die Administration erfolgen über die Gemeinde Kriens. Informationen werden über die Lehrpersonen verteilt und sind auf der Website der Gemeinde Kriens aufgeschaltet. Die Anmeldungen können neu online unter www.freizeit-kriens.ch eingegeben werden. Bei Familien, die keinen PC zu Hause haben, können sich die Kinder auch an der Infobar in Kriens anmelden. Der Lagerbeitrag beträgt Fr. 320.– für das Lager in Saas Grund und Fr. 380.– für das Lager in Scuol.

► www.kriens.ch
► www.freizeit-kriens.ch

Häckseldienst

Häckseltermine für den November

Jeder Liegenschaft steht der Häckseldienst einmal pro Halbjahr zur Verfügung. Die erste halbe Stunde wird von der Gemeinde kostenlos angeboten. Pro weitere angebrochene Viertelstunde werden Fr. 30.– verrechnet (ausser bei Liegenschaften mit einem von der Gemeinde unterstützten gemeinschaftlichen Kompostplatz).

Die nächsten Daten sind (jeweils Montag, evtl. Dienstag):

- 6. November, schattenbergseitig (südlich Luzerner-/Obernauerstrasse)
- 13. November, sonnenbergseitig (nördlich Luzerner-/Obernauerstrasse)

Das Schnittgut wird am Häckseltag in geordneten Haufen (dicke Enden bis max. 10 cm Ø vorn) an einer mit dem Lieferwagen befahrbaren Strasse bereitgestellt.

Bitte beachten

- Das Häckselgut ist auf der eigenen Kompostieranlage oder als Abdeckmaterial im Garten zu verwenden und darf nicht der Grünabfuhr mitgegeben werden.
- Sind die Äste nicht vorschriftsgemäss bereitgelegt oder ist die Zufahrt versperrt, wird nicht gehäckselt.
- Von einem professionellen Gärtner geschnittenes Astmaterial wird nicht gehäckselt, dieser bietet das Häckseln selber an.
- Überbauungen und Landwirte mit mehr als 5 m³ wollen bitte mit der Abteilung Umwelt- und Sicherheitsdienste, Telefon 041 329 64 61, einen fixen Zeitpunkt vereinbaren und Mithilfe organisieren.

Anmeldungen bis spätestens Mittwoch vor dem Häckseltermin unter www.kriens.ch/haeckseldienst oder mit dem Talon, der bei den Gemeindeschaltern aufliegt.

Informationsveranstaltung

Asyl in der Schweiz

Anlässlich der Eröffnung des Asylzentrums im Grosshof organisiert die Kath. Kirche Kriens am Donnerstag, 23. November 2017 im Begegnungszentrum St. Franziskus (Hackenrainstrasse 2, Kriens, Beginn 19.00 Uhr) eine Informationsveranstaltung. Sind Sie interessiert, mehr über das schweizerische Asylverfahren und -recht zu erfahren? Welche Statusrechte es in diesem Zusammenhang gibt und in welcher besonderen Situation sich dabei unbegleitete minderjährige Asylsuchende befinden? Oder möchten Sie wissen, wie Sie sich für Flüchtlinge im Kanton Luzern engagieren können?

Isabelle Müller, lic. jur., von Caritas Schweiz, Abteilung Anwaltschaft, informiert über das Asylverfahren und -recht in der Schweiz und in welcher besonderen Situation sich unbegleitete minderjährige Asylsuchende befinden. Marianne Bachmann, Koordinatorin Freiwilligenarbeit der Dienststelle für Flüchtlinge und Asyl, wird über die Freiwilligenarbeit für Flüchtlinge im Kanton Luzern informieren.

Weihnachtsmarkt im Bellpark 2017

Helfende Hände gesucht!

Für den Weihnachtsmarkt suchen wir wiederum einige helfende Hände. Wir bieten ein geselliges Erlebnis mit dem gemeinsamen Ziel, die Rahmenbedingungen für einen tollen Weihnachtsmarkt gemeinsam aufzubauen. Es werden vor allem Marktstände aufgestellt sowie Beleuchtung und Dekoration installiert. Dazu werden alle baulichen Vorkehrungen getroffen, um den Marktbesuchern eindrucksvolle Momente zu ermöglichen. Die Einsatzzeiten sind vorwiegend am 6. und 7. Dezember sowie am 11. Dezember 2017, jeweils von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.00 Uhr.

Auskunft erteilen:
Rolf Bucher, Tel. 041 311 26 26,
E-Mail: elektro.bucher@bluewin.ch
Pablo Walpen, Tel. 041 310 93 73,
Mobile 079 614 78 46

Museum im Bellpark Kriens

**Stadion Kleinfeld –
Friedhof der Favoriten**

Anhand von Originaldokumenten und Fotos blicken wir zurück, zeigen die Sicht der Fans und geben Einblicke in die jüngste Klubphase. Die Ausstellung im Museum im Bellpark läuft bis 18. Februar 2018.

Simon Phipps. Finding Brutalism.

Eine fotografische Bestandsaufnahme britischer Nachkriegsarchitektur. Bis 5. November 2017.

- 2. November 2017, 19 Uhr, an der HSLU – T&A Horw: Öffentliche Diskussion «Finding Brutalism in Afrika» mit Oliver Elser, Ingrid Schröder, Ola Uduku. Moderation: Annika Seifert.

Urs Lüthi – Heimspiel

Das Museum im Bellpark hat sich verschiedentlich mit Positionen beschäftigt, die aus den 1970er-Jahren hervorgegangen sind. Mit der Ausstellung von Urs Lüthi (geboren 1947 in Kriens) setzen wir diese Ausstellungsreihe fort und zeigen einen Künstler, der massgeblich mit der Schweizer Szene verbunden ist und heute zu einer der bedeutendsten Positionen der Gegenwartskunst gehört. Bis 4. März 2018.

- Ausstellungseröffnung am 17. November 2017, 19 Uhr.

Vom 6. bis zum 18. November bleibt das Museum geschlossen.

► www.bellpark.ch

Papiersammlung durch Jugendvereine

Am 11. November 2017 wird die Papiersammlung durch die Jugendvereine Blauring, Jungwacht und Pfadi durchgeführt. Wir bitten Sie, das Papier gebündelt am Samstagmorgen bis 08.00 Uhr dort bereitzustellen, wo auch der Kehrriech abgeholt wird. Falls rechtzeitig und korrekt bereitgestellte Papierbündel nicht abgeholt werden, melden Sie dies bitte bis spätestens Montag, 13. November, um 16.00 Uhr an: papiersammlung@pfadi-kriens.ch mit Angabe der genauen Adresse und der Anzahl Bündel. Vergessenes Papier wird nur am Montagabend nachgesammelt.

Einladung zum Vortrag

Diesen Drachen kannst du nicht besiegen

Ob gefährlicher Drache oder klammerndes Äffchen, ob immer sofort laut und angreifend oder auffällig in sich gekehrt und ängstlich: Alfons Aichinger zeigt auf, welche Bindungsmuster hinter auffälligen Verhaltensweisen liegen können. Er beschreibt verständnisvoll, welche Reaktionen dies bei Eltern und Lehrpersonen auslösen kann.



Alfons Aichinger sensibilisiert die Zuhörenden für mögliche Bindungsfälle und zeigt aber auch auf, wie auf spielerische und lustvolle Art geholfen werden kann.

Dieser Fachvortrag bietet wertvolle Informationen, wunderschöne Geschichten aus der Welt der Kinder und immer wieder die Möglichkeit, zu schmunzeln. Er ist darum perfekt geeignet für Eltern, Grosseltern, Tanten und Onkel, Lehr-, Fach- und Betreuungspersonen. Einfach für alle, die gerne mit Kindern zusammen sind.

Vortrag mit der Möglichkeit, Fragen zu stellen und anschliessendem Austausch:

23. November 2017
16.00–18.00 Uhr
Aula Schulhaus Grossfeld

Alfons Aichinger ist der «Vater» des Beziehungsfördernden Spiels (siehe Hauptartikel auf dieser Seite). Er ist Psychologe, Theologe, psychologischer Psychotherapeut und Supervisor und arbeitet seit über 35 Jahren am Moreno Institut Stuttgart und am Szeneninstitut Köln. Er leitet eine psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und ist Autor verschiedener Publikationen.

Psychische Gesundheit im Unterricht

Beziehungsförderndes Spiel

Gemeinsam sind wir stark: eine wichtige Erkenntnis aus dem Beziehungsfördernden Spiel, welches in Krienser Kindergarten- und Schulklassen die Entwicklung und die Beziehungsfähigkeit fördert.

Zirkuspferde mit prächtig glänzenden Fellen zeigen aussergewöhnliche Kunststücke unter der Leitung der Pferdedompteuse Arabella und Löwen können so laut brüllen, dass die Erde zittert oder der Bauer Bruno freut sich über seine jungen, flinken Kätzchen, welche die Mäuse von der Vorratskammer fernhalten. Solche oder ähnliche Situationen trifft man zuweilen in Krienser Schulzimmern an, wenn eine interdisziplinär zusammengesetzte und geschulte Gruppe von Spielleitenden aus den Bereichen Schulpsychologie, Schulsozialarbeit und schulische Heilpädagogik auf Besuch kommt und mit den Schülerinnen und Schülern und deren Lehrpersonen speziell konzipierte Geschichten nachspielt.

Prävention und Intervention

Das Beziehungsfördernde Spiel ist eine bereits erfolgreich angewandte Methode zur Prävention und Intervention in Schulklassen vom Kindergarten bis zur 5. Primarstufe und stellt eine mögliche Massnahme zur Förderung der sozial-emotionalen Entwicklung und Beziehungsfähigkeit dar.

Die Lehrperson spielt mit

Während drei Vormittagen spielt jeweils eine Halbklassse unter Anleitung gemeinsam Rollenspiele. Auch Lehrpersonen spielen mit, denn sie sind ein zentraler Bezugspunkt für die Kinder. Im Spiel begegnen die Lehrpersonen den Kindern in anderen Rollen, können später Spielthemen mit dem Unterricht verknüpfen und auf die positiven Erfahrungen und Rollen Bezug nehmen. Konflikte entstehen meist in der Gruppe, welche eine eigene, starke Dynamik entwickeln kann. Deshalb wird mit der ganzen Gruppe und nicht mit Einzelnen gearbeitet.

Gemeinsam sind wir stark – gelingende Beziehungen

Die Methode wirkt spielerisch, kreativ, lustvoll, kindgerecht. Im Spiel wird konsequent auf das Positive fokussiert und die individuellen Stärken der einzelnen Kinder werden hervorgehoben, sodass sie sich prosozial einbringen und sich als wertvoll wahrnehmen können. Alle Kinder wünschen sich soziale Anerkennung und gelingende Beziehungen. In der direkten Erfahrung von positiven, wertschätzenden und unterstützenden Spielsequenzen machen sie die Erfahrung: «Gemeinsam sind wir stark und es macht Spass, zusammen zu spielen.»



Die Schulsozialarbeit vor Ort

Seit über einem Jahr ist in jedem Schulhaus in Kriens die Fachstelle Schulsozialarbeit vor Ort, direkt im Schulhaus anwesend. Dies ermöglicht allen Schülerinnen und Schülern einen direkten Zugang zur Schulsozialarbeit.

Spitex-Spendenfonds

Unterstützung für erschöpfte Mütter



Babys, Säuglinge und Kleinkinder bereiten Eltern viel Freude, bedeuten aber auch eine grosse Umstellung, besonders für die Mütter. Manche von ihnen fühlen sich in ihrem Alltag mit Kindern und Haushalt alleingelassen, überfordert und erschöpft.

Die Mütterberaterin Heidi Dolder hat ein offenes Ohr für Mütter und spürt, wenn es ihnen nicht so gut geht. So zum Beispiel Frau Klaubli (Name geändert). Die Familie ist vor drei Jahren aus der Ostschweiz zugezogen. Das Paar hat zwei Kinder, Tim (2 Jahre) und Lilly (4 Monate). Die Schwangerschaft von Lilly war schwierig, die Geburt sehr anstrengend und das Wochenbett für die Mutter zu kurz, um sich etwas zu erholen. Lilly wird voll gestillt, davon dreimal in der Nacht. Besonders die ersten Lebenswochen weinte sie sehr viel und musste viele Stunden pro Tag getragen werden, selbst jetzt braucht sie noch sehr viel Zuwendung durch die Mutter. Tim reagiert darauf mit starken Trotzanfällen. Das Weinen von Lilly macht ihn hässig. Er schreit, wenn Lilly gerade eingeschlafen ist, er schlägt, beisst und wirft seine Spielsachen umher. Er tobt, wenn Papa ihn abends wickeln und ins Bett bringen will, und schreit, bis Mama bei ihm liegt und wartet, bis er eingeschlafen ist.

Frau Klaubli kommt erschöpft in die Beratungsstelle. Sie weint, ist überfordert und sieht keine Entlastungsmöglichkeiten. Ihr Mann macht im Moment eine Zusatzausbildung, ist

jede Woche mehrere Abende abwesend, die Grosseltern wohnen in der Ostschweiz und eine gute Nachbarin, die oft helfen konnte, ist vor einem Monat weggezogen. Frau Klaubli muss in 2 Wochen für 40 Prozent zurück in den Beruf, was sie sich im Moment ganz und gar nicht vorstellen kann.

Heidi Dolder sieht die Not der jungen Mutter und bietet ihr Spitex-Hilfe an. Eine kurzfristige, gezielte Entlastung soll helfen, damit sich Frau Klaubli etwas erholen kann und den Anforderungen des Alltags wieder gewachsen ist. Sogenannte «Überbrückungsstunden Familienentlastung», finanziert durch den Spitex-Spendenfonds helfen, diese Krise zu überwinden. Parallel sucht sich Frau Klaubli regelmässige Entlastung und wird mit dem Arbeitgeber verhandeln, um den Arbeitsbeginn noch etwas hinauszuzögern. Nach fünf Einsätzen durch Spitex-Fachpersonen fühlt sich Frau Klaubli viel besser. Zudem hat eine entfernte Verwandte regelmässige Hilfe im Haushalt angeboten. Herr Klaubli übernimmt künftig kleinere Arbeiten im Haushalt und der Arbeitsbeginn konnte um zwei Monate verschoben werden.

Mütter leisten täglich eine enorme Arbeit. Wenn sie ausfallen, funktioniert in der Familie gar nichts mehr. Dank guter Zusammenarbeit innerhalb der Spitex kann den Familien schnell und unbürokratisch Hilfe und Unterstützung geboten werden, um dem fordernden Alltag mit kleinen Kindern wieder gewachsen zu sein.

Heime Kriens

Interkulturelle Kulinarikwoche

Vom 20. bis 24. November 2017 findet in den Heimen Kriens eine interkulturelle Kulinarikwoche statt. Im Fokus stehen Spezialitäten und Bräuche aus den Herkunftsländern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit mehreren Jahren veranstalten die Heime Kriens im November eine Kulturwoche. Nachdem in den Vorjahren Spiel, Literatur, Film und Theater im Fokus standen, dreht sich in diesem Jahr alles um Kulinarisches und Brauchtum. In den Heimen Kriens arbeiten Menschen aus verschiedenen Nationen und unterschiedlichen Kulturkreisen. Sie werden Spezialitäten, Bräuche, Musik und Tanz aus ihren Herkunftsländern Albanien, Kosovo, Kroatien, Philippinen, Portugal, Serbien und Sri Lanka vorstellen und so die Bewohnerinnen und Bewohner an ihrer Kultur teilhaben lassen.

Süss oder sauer, Pita oder Frühlingsrolle, präsentiert werden die Köstlichkeiten und Bräuche an drei Tagen im öffentlichen Bereich im Zunacher und im Grossfeld. Zudem bietet die hauseigene Küche der beiden Heime an zwei Tagen eine Schweizer Spezialität aus einer anderen Region der Schweiz an. Dazu finden in der Aktivierung spezielle Programme wie Film, Gespräche und Informationen zur jeweiligen Religion statt.

Bereits ist die Vorfreude zu beobachten, auf das Tun, Eigenes zu zeigen, zu dekorieren oder einen Tanz oder ein Musikstück zu erproben.

Seien auch Sie interessiert und gespannt auf diese Woche. Kommen Sie vorbei zum Probieren und Schauen und lassen Sie sich inspirieren von Kulinarik und Brauchtum aus aller Welt.



Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG
Horwerstrasse 9, Kriens, Telefon 041 329 19 90
www.kig-kriens.ch, info@kig-kriens.ch

Für Ihre Fragen zu Gesundheit und Alter
Kostenlos und unabhängig – ein Angebot
der Spitex Kriens und der Heime Kriens

Ihre Tankstelle in Kriens mit



Shop

und



Bistro

365 Tage | Mo-Fr: 6-22 Uhr | Sa/So: 7-22 Uhr
AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56
Kriens | Tel. 041 311 25 91

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen
Landenbergstrasse 35 | 6002 Luzern
Telefon 041 368 60 00 | Fax 041 368 61 00 | www.schaetzle.ch



Gutschein

**3 Rp. Rabatt pro Liter
Benzin oder Diesel.**

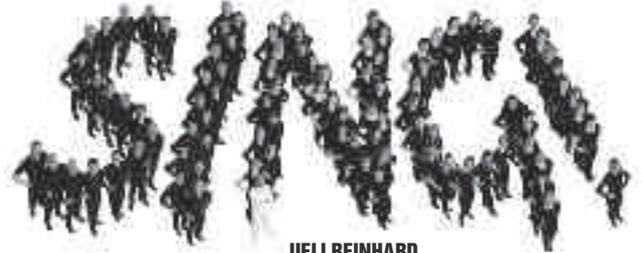
Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons
oder Aktionen kumulierbar. Einlösbar nur an der
AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 30. November 2017.



DAS ZELT
Chaplain PostFinance

Gospelchor
feelthespirit



UELI REINHARD
Musikalische Leitung

GOSPEL MEETS POP
2. & 3. DEZEMBER
LUZERN ALPENQUAI

TICKETS www.daszelt.ch

PostFinance

die Mobilbar

24

24

24

24

24

24

24

24

24

24

24

24

24

24

24

GROSSER Samstag
VELO 18. 11.
AUSVERKAUF 2017

Dorfplatz Kriens,
10.00 bis 16.00 Uhr
www.velociped.ch



VELOCIPED
mehr Velo

Mitglied Gewerbeverband



INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS seit 1971

TEDI AG
GÄRDINEN + VORHANGATELIER

LUZERNERSTRASSE 24a
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

www.tedi.ch

*Wir sind Profis mit
EIGENEM VORHANGATELIER*

Mitglied Gewerbeverband

GRATIS INSERAT

KRIENS
info

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und
gratis Ihr Verkaufs-Inserat
aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der
Brunner Medien AG
Kriens



Krienser Papeterie

Alles für den
Büro- und
Business-Alltag.

Vom vornehmen
Füllhalter bis zur
Geburtstagskarte.

Angela Tarantino
und ihr Team
freuen sich,
Sie fachlich und
kompetent zu beraten.

Gallusstrasse 12
6010 Kriens
Telefon 041 322 27 30
www.krienser-papeterie.ch

Mitglied Gewerbeverband

«Schwarze Null» im Budget 2018

Mit einem ausgeglichenen Budget für das Jahr 2018 hält der Krienser Gemeinderat mit seiner Finanzpolitik Wort. Er legt für das Jahr 2018 ein Budget vor, das mit 12 600 Franken im Plus liegt. Dass dies trotz erschwerten Rahmenbedingungen möglich war, wertet der Gemeinderat als weiteren Beweis dafür, dass die langfristige Finanzpolitik aufgeht. Die geplanten Erträge der kommenden Jahre sollen nun dazu verwendet werden, die Verschuldung wieder zu reduzieren.

An seiner Sitzung im November berät der Krienser Einwohnerrat über das Budget 2018, das Teil des Aufgaben- und Finanzplanes der Gemeinde Kriens für 2018 bis 2022 ist. Stimmt das Parlament dem finanzpolitisch wichtigsten Planungspapier in Kriens zu, hat Kriens für das Jahr 2018 ein rechtsgültiges Budget, das bei einem Aufwand von 226 Mio. Franken mit einem leichten Plus von 12 600 Franken ausgeglichen abschliesst. Dass dies nicht selbstverständlich ist, zeigt der Blick zurück. Seit 10 Jahren wiesen die Budgets der Gemeinde Kriens Mehrausgaben auf. In den letzten Jahren wurde dies bewusst in Kauf genommen, weil sich Kriens für die Zukunft fit machen wollte. So wurden grosse Investitionen ausgelöst und ein Anstieg der Verschuldung in Kauf genommen. Verwiesen wurde stets auf den Wendepunkt, wenn in den grossen Krienser Entwicklungsgebieten die ersten Neubauten bezugsbereit sind und neue Steuerzahler nach Kriens kommen.

Nun scheint der Moment gekommen. In seinem Voranschlag für 2018 jedenfalls rechnet der Gemeinderat bei unverändertem Steuerfuss mit höheren Steuereinnahmen (81,19 Mio. Franken) als noch im Budget 2017 (77,6 Mio. Franken) und präsentiert damit einen ausgeglichenen Voranschlag. Der wesentliche Teil geht zurück auf Neuzuziehende in den neu entstehenden Wohngebieten im Grossraum um den Bahnhof Mattenhof. Dort entstehen in den kommenden Jahren rund 900 neue Wohnungen und 2700 Arbeitsplätze.

Dabei musste der Krienser Gemeinderat mehr als vorerst angenommen dafür kämpfen, seinen eigenen Plan eines ausgeglichenen Budgets für 2018 einzuhalten. Mit dem Konsolidierungsprogramm (KP17) hatte der Kanton Luzern nämlich die Rahmenbedingungen kurzfristig noch einmal verändert. 0,9 Mio. Franken musste der Gemeinderat zusätzlich über Optimierungs- und Verzichtsmassnahmen aufbringen.

Weg konsequent weitergehen

Damit bleibt die Gemeinde Kriens finanzpolitisch auf Kurs. Über dem Berg aber ist sie damit noch nicht. Denn das ausgeglichene Budget ist lediglich ein Meilenstein in der Finanzplanung. In der langfristigen Finanzplanung hatte Kriens für 2018 das jetzt präsentierte ausgeglichene Budget angestrebt. In den Folgejahren sind positive Abschlüsse geplant, mit denen dann auch die Fremdverschuldung wieder reduziert werden soll. Dies

scheint angesichts des Baubooms in Kriens aktuell realistisch, entstehen doch alleine in der direkten Umgebung des Bahnhofs Mattenhof gegen 2500 Wohnungen sowie Arbeitsplätze und Geschäftsräume. Das finanzpolitische Konzept des Viersäulenplans soll deshalb auch in naher Zukunft konsequent weitergeführt werden.

Aufgaben- und Finanzplan

Der Aufgaben- und Finanzplan knüpft zusammen mit dem Budget ans Legislaturprogramm des Krienser Gemeinderates an. Darin hat die politische Führung in groben Zügen festgehalten, wie sie die Zukunft der Gemeinde gestalten wolle. «Stadtleben am Pilatus» ist als langfristige Vision konzipiert. Mit dem Budget wird nun das Jahr 2018 konkret geplant. Hinterlegt sind dort auch die wesentlichen Aufgaben, die im Jahr 2018 angepackt werden sollen. 70,56 Mio. Franken sind an Investitionen insgesamt geplant. Fast die Hälfte davon wird in Hochbauten gesteckt. So werden zwei Zukunftsprojekte im Zentrum im Jahr 2018 fertig gestellt (Zentrum Pilatus mit Gemeindesaal, Verwaltung, Büro- und Geschäftsflächen sowie Wohnungen, Musikschul-Neubau), und bei den Schulhaus-Sanierungen werden weitere Etappen der Werterhaltungsmassnahmen umgesetzt.

Der Krienser Gemeinderat ist überzeugt, dass mit dem ausgeglichenen Budget 2018 die solide Grundlage gelegt ist, um in den kommenden Jahren die weiteren Schritte in der Gesundung der Gemeindefinanzen zu machen.

Baubewilligungen September

Bauherrin: **Teslag AG**, Nidfeldstrasse 1, 6010 Kriens, Objekt: Umbau Wohnhaus, Parz.Nr. 5487, Primelweg 11, Planverfasser: Walter Zimmermann Architekten AG, Schibiweg 7, 6006 Luzern

Bauherrin: **Seco-Immobilien GmbH**, Chormatte 7, 6017 Ruswil, Objekt: Umbau, Dachausbau, Balkonvergrößerung Mehrfamilienhaus, Parz.Nr. 3408, Gehristrasse 7, Planverfasser: Architektur Atelier Gasper Krasniqi, Unterstadt 5, 6210 Sursee

Bauherrin: **Pilatus-Bahnen AG**, Schlossweg 1, 6010 Kriens, Objekt: Neubau Schotterstrasse, Parz.Nr. 5308, Station Krienseregg, Planverfasserin: do. Bauherrin

Bauherr: **Michael Töngi**, Unter-Strick, 6010 Kriens, Objekt: Neueinteilung der Wohnungen, Parz.Nr. 1320, Unter-Strick, Planverfasser: Gerold Kunz, Architekt ETH SIA BSA, Luzernerstrasse 71a, 6030 Ebikon

Bauherrin: **basefit.ch AG**, Grabenwisstrasse 5, 8604 Volketswil, Objekt: Neue Reklamegestaltung, Parz.Nrn. 4583, 2816, Ringstrasse 25, Planverfasser: do. Bauherrin

Bauherrschaft: **Marianne und Markus Troxler**, Guetrütistrasse 2, 6010 Kriens, Objekt: Neubau von 2 Parkplätzen, Parz.Nrn. 3028, 3505, Guetrütistrasse 2, Planverfasser: do. Bauherrin

Bauherrschaft: **Einfache Gesellschaft (eG) «Bau MFH Schlundstrasse 2»**, Rebeca Gago Reichmuth, Schlundstrasse 4, 6010

Kriens, Objekt: Carport befristet, Parz.Nr. 6059, Schlundstrasse 4, Planverfasserin: Rogger Ambauen AG, Emmenweidstrasse 58, 6020 Emmenbrücke

Bauherrin: **Gemeinde Kriens**, Finanzdepartement, Abt. Immobiliendienst, Schachenstrasse 6, 6010 Kriens, Objekt: Innenausbau 1.–5. OG Gemeindeverwaltung in bewilligtem Projekt vom 26. August 2015, Parz.Nr. 448, Luzernerstrasse 13 und 15, Gemeindehausstrasse 2, Planverfasser: Burkard Meyer Architekten BSA, Martinsbergstrasse 40, 5400 Baden

Bauherr: **Werner Sigrist**, Bergstrasse 16, 6010 Kriens, Objekt: Neubau Schmutzwasserleitung, Parz.Nrn. 5321, 5034, 5053, 5279, 5280, 5281, 5282, 5335, 5350, 5351,

MEIN NEUES BAD.

IHR BADUMBAU AUS EINER HAND

Wir übernehmen für Sie alles, von der Beratung, bis zur Übergabe inklusive Organisation und Koordination aller Handwerker

TELEFON 041 249 40 70
WWW.GALLATIAG.CH



Gallati AG
Grossmatte Ost 24 B
6014 Luzern



**Steuerberatung
für Unternehmen und
Privatpersonen**

Unsere Erfahrung hilft Ihnen, die Steuerbelastung zu reduzieren. Wir sind Generalisten mit ausgeprägtem Steuer-know-how.



Hugo Herzog
Senior-Partner



Daniela Stutz
Partnerin
dipl. Treuhand-
expertin
MWST-Expertin NDK



Sacha Schärli
Partner
dipl. Treuhand-
experte

HERZOG AG Wirtschaftsberatung und Treuhand
Rosenstr. 2, 6010 Kriens, 041 340 83 83, info@herzog-kriens.ch, www.herzog-kriens.ch

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied TREUHAND | SUISSE

SWISS
EXCELLENCE
FORUM

**Wir machen alles,
ausser gewöhnlich.**

Christoph Erni, Produktion

Küchen-Ausstellung:
Mo – Fr 8 – 12 Uhr und 13 – 17.30 Uhr · Sa 9 – 13 Uhr

6020 Emmenbrücke · 041 269 06 40 · duss-küchen.ch

DUSS
KÜCHENKONZEPTE

Mitglied Gewerbeverband

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung.



HAGER IMBACH
Bestattungsdienste und Trauerbegleitung
041 340 33 02 · info@hagerimbach.ch
Kriens · www.hagerimbach.ch



Mitglied Gewerbeverband

ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern
☎ 041 210 42 46



Familienunternehmen aus Kriens, seit 50 Jahren
in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz.
Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken
nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und
Bestattungsvorsorge

Mitglied Gewerbeverband

www.arnold-und-sohn.ch
Bestatter mit eidg. Fachausweis

BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften



Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens
Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens
Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

**Würdevoll und
persönlich.**



**EGLI
BESTATTUNGEN**

KRIENS

Luzernerstrasse 40, 6010 Kriens

www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Telefon 041 322 42 42



Martin Mendel,
Geschäftsleiter

Roger Bühlmann,
Leiter Geschäftsstelle

David Beeler,
Bestatter / Berater

Mitglied Gewerbeverband

I de Böde, Planverfasserin: Basler & Hofmann Innerschweiz AG, Landenbergstrasse 34, Postfach 3667, 6002 Luzern

Bauherrin: **Schmidhof AG**, Kreuzmattring 14, 6047 Kastanienbaum, Objekt: An- und Umbau Wohnhaus/Umnutzung zu Gewerbe, Parz.Nr. 590, St. Niklausengasse 12, Planverfasser: Otto Dur-
rer, Südstrasse 1, 6010 Kriens

Bauherrin: **Philomène Graber**, St. Karli-Strasse 6, 6004 Luzern, Objekt: Umbau Haus Les Violettes,
Parz.Nr. 2183, Zumhofweg 14, Planverfasserin: Deon AG, Pfistergasse 23, 6003 Luzern

Bauherrin: **Anlagestiftung Turidomus**, vertr. durch Pensimo Management AG, Obstgartenstrasse
19, 8042 Zürich, Objekt: Neubau Wendeplatz für Real-Fahrzeuge, Parz.Nr. 3691, Amstutzstrasse,
Planverfasser: Bauconsilium AG, Schwanenplatz 7, 6004 Luzern

Bauherrin: **Antoinette Hochstrasser**, General-Guisan-Strasse 18, 5000 Aarau, Objekt: Ersatzneu-
bau Velounterstand, Parz.Nr. 2326, Lopperstrasse 4, Planverfasser: Markus Schuler Immobilien und
Architektur, Brüggli-Strasse 2, 6004 Luzern

Bauherrin: **TIMFIT Versicherungs-Treuhand GmbH**, Brunnmattstrasse 16, 6048 Horw, Objekt:
Erweiterung Wohnung in bestehendes Untergeschoss, Parz.Nr. 3251, Himmelrichstrasse 8, Planver-
fasser: Bucher + Partner Architekten AG, Chäppeliacher 1, 6027 Römerswil

Bauherrin: **Edith Schärli-von Ah**, Bachhaldenstrasse 52, 6144 Zell, Objekt: Kanalisations- und
Wasseranschlussleitung, Parz.Nr. 4515, Blattighalde, Planverfasser: Ingenieurbüro Franz Schärli,
St. Urbanstrasse 5, 6144 Zell

Bauherr: **Otto Eder**, Weinhalde 1, 6010 Kriens, Objekt: Fenstervergrößerung Westfassade, Parz.Nr.
374, Weinhalde 1, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherrschaft: **Silvia Brändli-Graber**, Hägelerstrasse 39, 5400 Baden, Annette Achermann, Son-
nenbergstrasse 70, 6005 Luzern, Jörg Lustenberger, Sonnenbergstrasse 70, 6005 Luzern, Objekt:
Balkonverglasungen und Balkonüberdachung, Parz.Nr. 1406, Sonnenbergstrasse 70, Planverfasser-
in: arag Immobilien AG, Lindenhausstrasse 2, 6005 Luzern

Bauherrschaft: **Dienststelle Landwirtschaft und Wald**, Abt. Natur, Fischerei und Jagd, Central-
strasse 33, 6210 Sursee, Objekt: Moorrenaturierung, Parz.Nrn. 5100, 5188, Foremoos, Planverfasser:
Beck & Staubli, Stauffacherstrasse 30, 3014 Bern

Bürgerrechtswesen

Herzlich willkommen als Krienser-Bürger:
Barzinje Nawshirwan und Ehefrau **Barzinje
Ivone Fatima**, Spitzmattstrasse 10
Bomatter Daniela Barbara, Nelkenstrasse 9
Bravo Gloria Milagros, Zumhofweg 19
Büyük Gülsen, Mühleweg 1
De Paolis Luigi Massimo, Houelbachstrasse 42
Hoxha Anita und die Kinder **Hoxha Alba,
Emma** und **Albi**, Brunnmattstrasse 24a
Samantha Ibrahim und die Kinder **Ibrahim
Shahin** und **Yunis**, Schällematt 11
Schneider Birgit, Rainacherstrasse 23
Schofield Vere Michael Christopher und
Ehefrau **Schofield Helgrid Maria Gertrud**,
Schachenstrasse 40
Stojanovic Filip, Arsenalstrasse 12

Einbürgerungsgesuche

Für das Bürgerrecht von Kriens bewerben sich
folgende ausländische Staatsangehörige:
Cehic Abdurahman mit Staatsangehörigkeit
Bosnien und Herzegowina
Dzajic Cedimir und Ehefrau **Dzajic Vesna**
und die Kinder **Sonja** und **Julija**, Staats-
angehörigkeit Bosnien und Herzegowina
Yigit Canan und die Kinder **Melis** und **Bertan**,
Staatsangehörigkeit Türkei
Raof Shaymaa Anwaer, Staatsangehörigkeit
Irak
Deanovic Dean, Staatsangehörigkeit Kroatien
Hasametaj Naim, Staatsangehörigkeit Kosovo
Stonat Helga Maria, Staatsangehörigkeit
Deutschland

Schriftliche Stellungnahmen
bis 10. November 2017 an:
Gemeindeverwaltung Kriens,
Bürgerrechtskommission,
Postfach 1247,
6011 Kriens

Todesfälle September 2017

HÄFLIGER led. Meister Maria Elisabetha, geb. 25.8.1930, gest. 3.9.2017, Grossfeldstrasse 6 –
EICHMANN led. Chwatal Marianne, geb. 29.1.1930, gest. 5.9.2017, St. Niklausengasse 20 –
PORTMANN Josef Ferdinand, geb. 16.8.1935, gest. 7.9.2017, Roggernweg 5 – KOCH led. Wagner
Brigitta Maria, geb. 16.1.1955, gest. 8.9.2017, Pilatusstrasse 23 – VILLIGER Agnes, geb.
22.6.1935, gest. 18.9.2017, Horwerstrasse 33 – WILLEN Hans Jürg, geb. 29.8.1953, gest.
19.9.2017, Hackenrainstrasse 34 – IMHOF Tobias, geb. 30.6.1929, gest. 21.9.2017, Gärtnerweg 1
– ISENRIK led. Kern Alice Bertha, geb. 11.6.1921, gest. 27.9.2017, Horwerstrasse 33

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all
jenen Mitbürgerinnen und
Mitbürgern, die im
November 2017 einen
hohen Geburtstag feiern
können. Allen wünschen
wir gute Gesundheit und
viel Freude im neuen
Lebensjahr. Es feiern am:

1. November
Imgrüth Josef,
den 92. Geburtstag

2. November
Meyer Silvia,
den 90. Geburtstag

3. November
Portmann Ida,
den 90. Geburtstag

7. November
Fischli Candida,
den 93. Geburtstag

8. November
Walz Maria,
den 93. Geburtstag

9. November
Keller Josef,
den 94. Geburtstag

10. November
Fuchs Thomas,
den 96. Geburtstag

10. November
Steiner Alice,
den 93. Geburtstag

11. November
Kesselring Martha,
den 90. Geburtstag

11. November
Studhalter Albin,
den 85. Geburtstag

12. November
Vock Martha,
den 92. Geburtstag

12. November
Parolo Margherita,
den 91. Geburtstag

12. November
Isenring Irma,
den 85. Geburtstag

12. November
Stählin Hedwig,
den 85. Geburtstag

12. November
Rothenfluh Franz,
den 85. Geburtstag

14. November
Odermatt Theodor,
den 91. Geburtstag

14. November
Egli Hélène,
den 91. Geburtstag

15. November
Baumeler Klara,
den 90. Geburtstag

16. November
Kunz Marie Theresia,
den 85. Geburtstag

17. November
Scheidegger Anna,
den 85. Geburtstag

18. November
Lustenberger Mathilde,
den 95. Geburtstag

18. November
Haas Theodor,
den 92. Geburtstag

19. November
Jaggi Hedy,
den 97. Geburtstag

19. November
Steiner Walter,
den 91. Geburtstag

19. November
Ciotto Margaretha,
den 90. Geburtstag

21. November
Weber Marcel,
den 85. Geburtstag

23. November
Walther Frida,
den 85. Geburtstag

23. November
Stadler Johann,
den 85. Geburtstag

23. November
Lustenberger Josef,
den 85. Geburtstag

24. November
Garnier Nelly,
den 91. Geburtstag

25. November
Wicki Anna,
den 85. Geburtstag

26. November
Künzli Erwin,
den 92. Geburtstag

26. November
Bianchi Hedwig,
den 85. Geburtstag

27. November
Baumeler Hans,
den 92. Geburtstag

30. November
Rigert Martha,
den 90. Geburtstag

Gesundheit

Spitex Stadt und Land ... alles aus einer Hand!

- individuell
- pünktlich
- zuverlässig
- flexibel

Unsere Filiale in
Ihrer Region:
Telefon 041 210 12 80
www.homecare.ch

Naturheilpraxis
für Massage und Coaching
Birgit Saumiller
Dipl. Naturheilpraktikerin



- Ganzheitliche Therapie
- Pflanzenheilmittel
- Ayurveda
- Ernährungstherapie
- Derm. und Kosmet. Therapie
- Aromatherapie
- Coaching
- Personal Coaching

Enkhauserstrasse 8, 6010 Kriens
Tel. 041 310 70 80
sau@naturheilpraxis.ch
www.naturheilpraxis.ch

Mitglied Gewerbeverband

4 Bewegung you.ch

Pilates Personaltraining Fitness Tanz fitdankbaby®

Nina Koopmann
Gallusstrasse 4
6010 Kriens
077 436 71 15

www.bewegung4you.ch



**Loewenzahn
Technik**

Brigitte Wirt
eidg. anerkannte
Zahntechnikerin

- zahntechnische Reparaturen an Prothesen
- Beratung und aktive Unterstützung bei der Pflege von Prothesen
- professionelle Reinigung von Prothesen

Schappweg 1, 6010 Kriens
Telefon 041 320 40 45
www.loewenzahntechnik.ch

LUZIA FURRER




- Craniosacral-Therapie
- Medizinische Massage
- Reflexzonentherapie am Fuss
- Bachblüten

Komplementärtherapeutin ED
Craniosacral Therapie
Medizinische Masseurin EFA
Grossfeldstrasse 3, Kriens
Telefon 041 310 72 39

www.luziafurrer.ch

Dr. med.
SANDRA AMES
Fachärztin für Hausarztmedizin

Dr. med.
THOMAS PRÄTZ
Facharzt Gynäkologie und Geburtshilfe

Rosenstrasse 6 – 6010 Kriens – Tel. 041 320 16 15 – Fax 041 320 28 17
sandraames@hin.ch – thomas.praetz@ksnw.ch

- Die Renovationsarbeiten am Haus sind demnächst abgeschlossen.
- Wir haben neue Parkplätze: 3 Parkplätze vor dem Haus und 2 Parkplätze hinter dem Haus Nr. 25 und Nr. 26
- Ausfahrt Kreisell nach dem Autorama rechts



Tom Huber
dipl. Akupunktur und Herbalist SBO-TCM

Seit über 6 Jahren zentral in Kriens

- Chinesische Medizin
- Akupunktur
- Kräuterheilkunde
- Spezialgebiete Frauen- und Kinderheilkunde

Gesundheitszentrum Apotheke Späni AG

Luzernerstrasse 14 | 6010 Kriens
Tel. 041 240 48 48 oder 041 329 00 00
info@tcm-huber.ch | www.tcm-huber.ch

Krankenkassen anerkannt

NEUES DOMIZIL

**Akupunktur
Praxis Sonnenberg**

Beatrice Brunner

- Master Chinesische Medizin, Akupunktur/TCM
- dipl. APM/ESP-Therapeutin
- dipl. Pflegefachfrau HF

www.praxis-sonnenberg.ch
Kirchrainweg 4
Kriens
Telefon 041 320 03 56
079 670 05 90
KK- anerkannt




**INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS** seit 1971

**TEDI AG
GÄRDINEN + VORHANGATELIER**

LUZERNERSTRASSE 24a
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

www.tedi.ch

VORHÄNGE SIND
UNSER STECKENPFERD

Mitglied Gewerbeverband

JOSEF BURRI
GARTENBAU AG

Bergstrasse 101
6010 Kriens
Tel. 041 311 17 36 oder
079 340 59 36

Gartengestaltung
Unterhaltsarbeiten
Grabpflege



Mitglied Gewerbeverband

**FELBER beschriftet
nach
WUNSCH...**

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Laser-Gravuren auf
Kunststoff, Chromstahl,
Glas oder Leder



Beschriftungen Gravuren Stempel

A. Felber AG
Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens
Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64
info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch

Mitglied Gewerbeverband

Ausgezeichnet mit Note 5,25
im Kulturmagazin 6/06



Pilatus
TAKE-AWAY
PIZZA & PASTA BAR
KRIENS

Telefon: 041 320 19 23
www.pilatus.ch

Mindestbestellwert Fr. 25.-
(Fr. 50.- ausserhalb Kriens)

LOCAL HOMES®
 Immobilien-
Frühling
 ...das
 ganze
 Jahr!
 Nadine von Rotz
 041 340 70 00
 www.localhomes.ch

**theater
 gesellschaft
 horw**

ÄNDLECH RICH!
 THEATER HORW

"Funny Money" Komödie von Ray Cooney
 Breuninger Theaterverlag, Aarau
 Regie: Beat Gärtner

Pfarreizentrum Horw
28. Okt – 17. Nov 2017

Vorverkauf ab 7. Oktober 2017
 www.tgh.ch oder Wellness Apotheke, Horw

Mitglied Gewerbeverband

Fachbetrieb für
 SEAT, VW,
 AUDI, SKODA

Ihre kompetente
 Werkstatt für
 Neuwagen
 und Occasionen

Autovermietung:
 PW, Zügel- und
 Transportfahrzeuge
 bis 3,5 t

SPRING GARAGEN AG
 SEAT VW AUDI SKODA

Renglochstrasse 22 · Obernau/Kriens · Tel. 041 320 36 34 · Fax 041 320 64 32

**Wir erledigen für Sie alle
 Treuhandgeschäfte**

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen
 Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

**fachkompetent
 engagiert · verlässlich**

jbt **Bucher Treuhand AG**
 Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens
 Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28
 eMail: sekretariat@jbt.ch
 internet: www.jbt.ch

Mitglied Gewerbeverband

KRIENS info

**Die Hotline
 für Ihr Inserat
 und Werbeberatung
 inklusive:**

041 318 34 76

Inserateschluss fürs
 KRIENS info 12/17 ist am
 Dienstag, 14. November 2017

BIERI www.bieri-federn.ch

Bieri Federn- und Bremsenservice AG
 Werkstrasse 8
 6010 Kriens

Telefon 041/310 05 05

318 34 76

- PW-Anhänger für jeden Einsatz
- PW-Anhänger zu vermieten
- Anhängervorrichtungen für PW- und Geländewagen

* Hydraulikschlauch - Service

Mitglied Gewerbeverband

**IHR SPEZIALIST FÜR UMBAU UND SANIERUNG -
 SEIT 17 JAHREN IN KRIENS**

Für Gebäude, die in die Jahre gekommen sind, übernehmen wir sämtliche Renovations- und Sanierungsarbeiten. Und das mit einem hohen Mass an Erfahrung und zu garantierten Festpreisen.

PP BAUMANAGEMENT AG
 GENERALUNTERNEHMUNG

PP BAUMANAGEMENT AG, 6010 KRIENS, T +41 41 322 05 70

www.ppag.ch

FELDMUSIK KRIENS

«Floris» in der Krauerhalle Kriens

pd/ Die Feldmusik Kriens lädt am Samstag, 18. November zu ihrem Jahreskonzert in der Krauerhalle Kriens ein. Unter dem Titel «Floris» präsentiert das Korps dem Publikum einen bunten musikalischen Strauss. In den Konzertstücken kommen die verschiedensten Blumen vor. Tolle Musik unterschiedlichster Stilrichtungen sorgt dafür, dass für jeden Geschmack etwas im Bouquet enthalten ist.

Verpassen Sie dieses Konzert nicht! Türöffnung ist um 18.00 Uhr. Das Nachtessen – Risotto, gekocht von Nik Röösl – können Sie ab 18.30 Uhr bestellen. Um 20.00 Uhr beginnt das abwechslungsreiche Konzert. Anschliessend findet eine Tombola mit tollen Preisen statt. Gleichzeitig kann aber auch wieder Kaffee und Kuchen ge-



Foto: zvg

nossen werden. Tickets zu 15 Franken sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf ab 6. November in der Praxis von M. Schärer, Luzernerstrasse 24a, erhältlich. Reservieren Sie sich schon

jetzt dieses Datum. Die Feldmusik Kriens freut sich auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Feldmusik: www.feldmusik-kriens.ch

elektro waspi

wir suchen individuelle lösungen für sie • das ist unsere herausforderung

t 041 320 92 92
www.elektrowaespi.ch

Mitglied Gewerbeverband

Wein des Monats November

	
Castel Firmian Pinot Grigio Trentino 75 cl	Castel Firmian Merlot Trentino 75 cl
Fr. 9.90 statt 11.90	Fr. 8.90 statt 10.90

Aktion gültig im November 2017

RIO
besser trinken

Rio Getränkemarkt Kriens
Fenkernstrasse 29 | 6010 Kriens
www.rio-getraenke.ch

DIE LEHRE BEI DER UTAG TREUHAND AG IST DER PERFEKTE EINSTIEG IN MEINE BERUFSKARRIERE.

Claudio Modafferi, 2. Lehrjahr



utag

utag Treuhand AG
Industriestrasse 10
6010 Kriens
T 041 349 10 10
www.utag.ch

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied Gewerbeverband

Geisel-Reparatur-Service

Chlaus-Geisseln

- grosse Auswahl
- Verkauf
- Beratung

mehr unter: www.velociped.ch



VELOCIPED
mehr Velo

Werkstatt Luzernerstr. 16 | Laden Luzernerstr. 4 | 6010 Kriens | www.velociped.ch

Erleben, was in Kriens Neues entsteht



Liebe Krienserinnen und Krienser

«Erleben, was in Kriens Neues entsteht!» Unter diesem Titel laden wir Sie am 28. Oktober 2017 zum Zentrumstag ein. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele von Ihnen diese Einladung annehmen würden.

Mit der Einladung zum Zentrumstag möchten wir nicht nur einen Einblick geben in die Baustellen und Projekte. Wir möchten uns auch erkenntlich zeigen für die Geduld, die sie alle im Umgang mit den Zentrumsbaustellen brauchen.

Wir tun das, indem wir Ihnen konzentriert auf einen Samstag Einblick gewähren in das, was die Bauarbeiten an neuen Perspektiven ermöglichen.

Mit neuen Perspektiven meine ich nicht nur den «neuen Durchblick», weil da und dort plötzlich ein Gebäude nicht mehr existiert, das einst fest zum Ortsbild gehörte. Vielmehr geht es darum, zu zeigen, wie sich Kriens jetzt und in den kommenden Monaten entwickeln wird. Denn es entstehen neue Lebensräume, es entstehen Veranstaltungs- und Begegnungsorte, es entstehen Flächen für Dienstleister und neue Ladenlokale, aber auch Wohnungen und Ateliers.

Und es entsteht eine neue Verwaltung, in deren Mittelpunkt das neue Gemeindebüro stehen wird. Diese zentrale Stelle für alle Kontakte mit der Verwaltung wird Ihnen den Kontakt mit der Gemeinde erleichtern.

«Erleben, was in Kriens Neues entsteht» ist deshalb am Zentrumstag vom 28. Oktober Programm. Es ist unser Beitrag zum Kantonalen Tag der Luzerner Gemeinden, wo die Gemeinden Ihre Dienstleistungen unter dem Titel «WIRken für alle» präsentieren. Das tun auch wir.

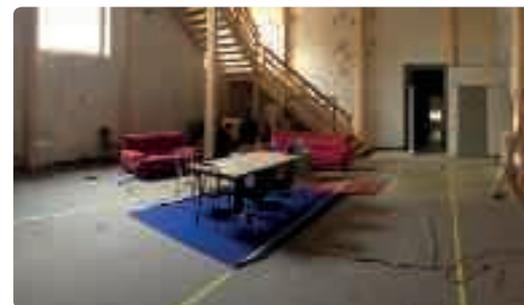
Der Zentrumstag soll vorallem aber die Basis legen für Vorfreude. Denn was Neues entsteht, bildet dereinst auch eine neue Qualität. Diese lässt sich an einigen Orten (Schappe, Kirchbühl, Eichenspes) bereits weitgehend erkennen. An anderen Orten lässt sich das vorerst nur erahnen.

Wir freuen uns, wenn Sie gemeinsam mit uns diesen Blick in die Zukunft, den Blick aufs Neue wagen. Und wenn Sie am Zentrumstag das Gespräch mit uns suchen.

Gemeinderat Kriens



www.kriens.ch/zentrumstag



Sa, 28. 10. 2017

10-16 Uhr
Eintritt frei

Die Standorte

Die vier Standorte befinden sich alle in Zentrumsnähe und sind am Besten zu Fuss erreichbar.



Gastronomie

Für Stärkung ist gesorgt: Festwirtschaft auf dem Areal Zentrum Pilatus von 10 - 16 Uhr mit Grillwurst, Getränken und Kaffeemobil

Witterung

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Beachten Sie, dass die Baustelle im Zentrum Pilatus unbeheizt ist. Wir empfehlen Besuchenden angepasste, warme Kleidung.

Öffnungszeiten

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Zentrumstages sind die Büros der Gemeindeverwaltung Kriens am **Freitag, 27. Oktober 2017 bis 16.00 Uhr** geöffnet. Wir danken für Ihr Verständnis.



Zentrum Pilatus



Das neue Gesicht von Kriens im Rohbau

Baustellenrundgang in einem Teil des Rohbaus | Visualisierungen und Pläne | Der neue Pila-tussaal |

Festwirtschaft

10.00

11.00

12.00



SCHAPPE - das Kulturquadrat

Die Teileröffnung des neuen Jugend- und Kulturzentrums

Rundgang | Blick hinter die Kulissen | Die neuen Räume im Einsatz

«SCHAPPESAAL»

Theater HTK:

Einblick in Theaterprobe «Wellness mit Nabe-würkige»

Saiten-wirbler

1 und 2, Jugend-Streich-Orchester Kriens-Horw (J. Müller)

Theater HTK:

Einblick in Theaterprobe «Wellness mit Nabe-würkige»

Youth Band

MS Kriens (M. Moscatelli)

«**INFOBAR**» Start Rundgang | Raumreservationen | Jugendarbeit

«**BISTRO**» Offene Bühne, Internationale Probiererlis

«**CLUB**» Games und Musik

«**GALERIE**» Galerie Kriens, gestern, heute und morgen.

KAMINRAUM Die Künstler Wittmer & Koenig laden ein zum

«**MEHRZWECKRAUM**» Kindermalen mit der Jugendanimation



Schulanlage Kirchbühl

Kriens saniert seine Schulhäuser

Ausgeschilderter Rundgang mit Erklärungen durch zwei dieser sanierten Schulhäuser (Kirchbühl 1 und 2) | Infostelle | Moderne Technik für zeitgemässen Schulunterricht



Unterwerk Fenkern

Ein Trafo-Raum wird zum Bijou der Kleinkultur

Rundgang | Probenszenen des HTK Jugendtheaters
Jugendtheater HTK

Das Programm

WIRken für alle - Ihre Gemeinde stellt sich vor: Beispiele für Dienstleistungen ihrer Gemeindeverwaltung | Wie funktioniert das zukünftige Gemeindebüro? |

LuzernSüd rückt mit seinen Bauprojekten ins Zentrum: Nidfeld - Mattenhof – Schweighof | Neue Wohn- und Arbeitsformen - das **Teiggi-Projekt** | Wohnen im Alter in Kriens – das Projekt **«Lindenpark»**



All Mix
Tasten-ensemble
MS Kriens
(V. Reinert)

Teen Flutes
MS Kriens
(M. Faé-Leitl)

Theater HTK:
Einblick in Theaterprobe
«Wellness mit Näbewürkige»

Jugend-Zupf-Orchester
MS Kriens
(K. Käch)

Schwyzler-Örgel-Gruppe
MS Kriens
(B. Binggeli)

JBO
(B. Renkewitz)

Feldmusik Kriens
(R. Trottmann)

Bigband
der MS Kriens
(P. Rohrer)

Eine interaktive Ausstellung (Information, Gespräche, Standverkauf)
Gespräch über ihr Kunst-und Bau-Projekt (mit Präsentation)
Kriens



Zentrum Pilatus

Das pulsierende Zentrum in Kriens

Insgesamt sechs Geschosse hoch präsentiert sich der Neubau auf dem Pilatus-Areal. Im Innersten des markanten Baukörpers befindet sich der Gemeindesaal mit rund 350 Plätzen. Im ersten Obergeschoss befindet sich das «Gemeindebüro», die neue zentrale Anlaufstelle der gesamten Gemeindeverwaltung.

Die oberen Geschosse umspannen zwei Innenhöfe. Die Geschossflächen dienen grösstenteils einer Büronutzung, wobei ein Grossteil der Fläche für die Zentrale Gemeindeverwaltung vorgesehen ist.

Im westlichen Trakt sind Kleinwohnungen geplant, deren Loggien ganzjährig als Wohnraumerweiterung genutzt werden können.

Entlang der Luzerner- und der Gemeindehausstrasse entsteht vermietbarer Raum für Läden, Gastronomie- oder Dienstleistungsbetriebe. Arkaden entlang der Luzerner- und Gemeindehausstrasse erzeugen einen halböffentlichen Raum als Erweiterung des Strassenraums.

Nutzung: Gemeindeverwaltung, Gemeindesaal mit Foyer, Geschäftslokale, Büroflächen und Wohnungen

Realisation: Alfred Müller AG Baar und Gemeinde Kriens

» RUNDGANG

Eingang Baustelle

Rundgang EG

- Info-Point
- Foyer
- Saal

Rundgang 1. OG

- Das neue Gemeindebüro
- «WIRken für alle»
 - Bau- und Umweltdepartement
 - Bildungs- und Kulturdepartement
 - Finanzdepartement
 - Präsidialdepartement
 - Sozialdepartement

Rundgang EG

- LuzernSüd
 - Mikropole / Mobimo
 - Schweighof
 - Nidfeld
- Teiggi
- Lindenpark
- Planraum
- Gastronomie/Festwirtschaft

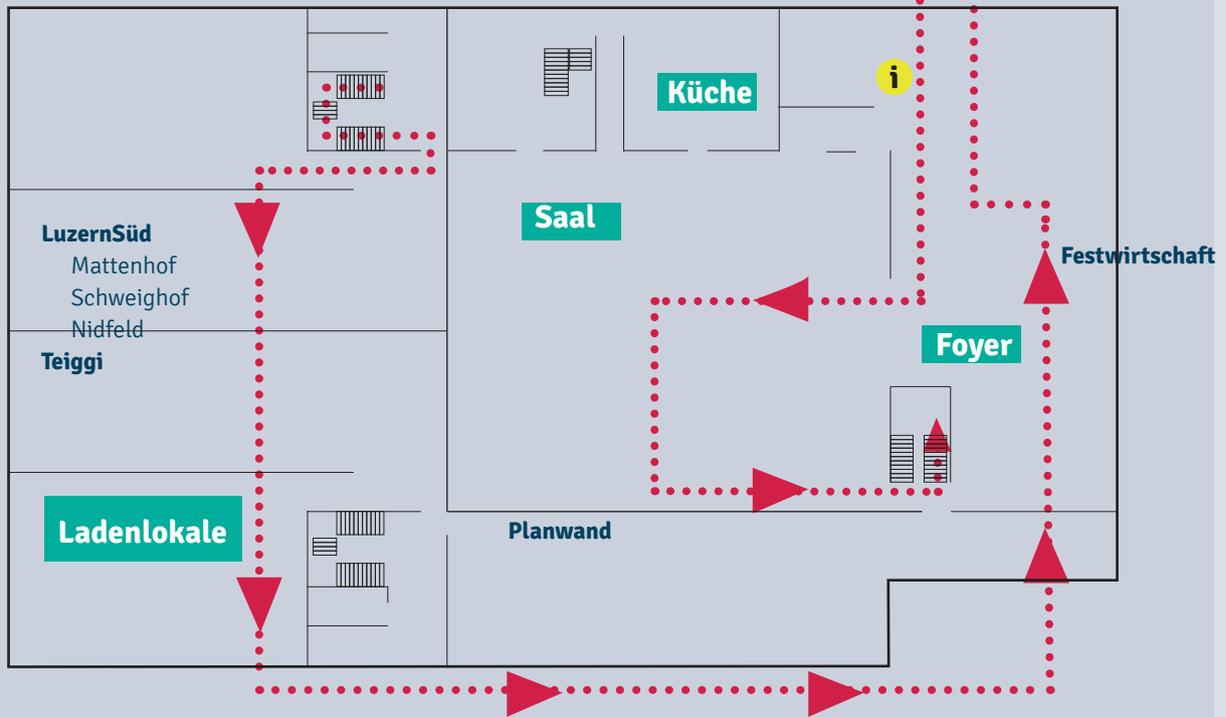
Gezeigt werden am Zentrumstag das Erdgeschoss und ein Teil des ersten Obergeschosses. Das restliche Gebäude ist aus Sicherheitsgründen nicht zugänglich.

Rundgang im Zentrum Pilatus

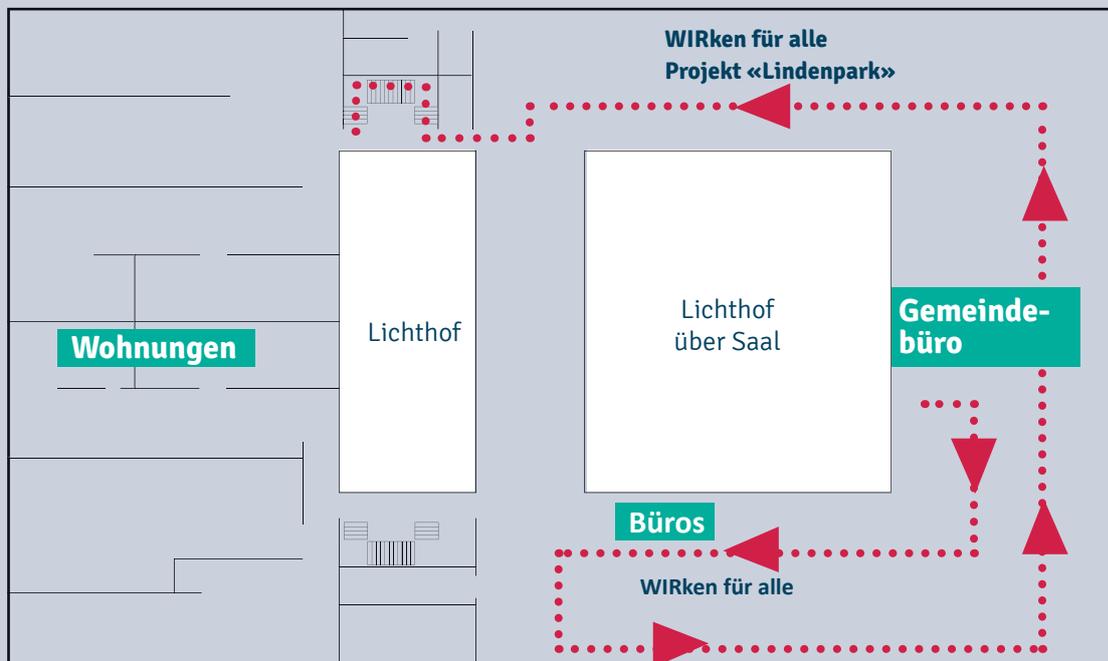


Zugang von der
Schachenstrasse

Erdgeschoss



1. Obergeschoss



Gut zu wissen...

- Zugang zur Baustelle von der Schachenstrasse her
- Rohbau – dem Wetter angepasste Kleidung und Schuhe mitnehmen
- Den Sicherheits-Anweisungen ist strikte Folge zu leisten, der ausgeschilderte Rundgang darf nicht verlassen werden
- Das Betreten der Baustelle auf eigenes Risiko. Bei Unfällen wird jede Haftung abgelehnt.
- Kinder in Begleitung sind willkommen
- Das Gebäude im Rohbau ist nicht hindernisfrei



Das neue Gemeindebüro Kriens

WIRken für alle: Eine Prise Zukunft

Am 28. Oktober 2017 veranstalten über 60 Gemeinden und Städte im Kanton Luzern einen gemeinsamen Aktionstag. Sie wollen aufzeigen, was alles sie leisten und wie wichtig ihr Tun und Wirken für die Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner ist.

Kriens nutzt diesen Aktionstag, um im neuen Zentrum Pilatus die zukünftige neue Gemeindeverwaltung zu zeigen. Zuminddest die Idee davon. Die Baustelle Zentrum Pilatus befindet sich zwar noch im Rohbau. Ist das Gebäude Ende 2018 aber erst einmal fertig gebaut, wird hier die gesamte Gemeindeverwaltung erstmals unter einem Dach eröffnet. Im Zentrum stehen wird dann das neue «Gemeindebüro» (Arbeitstitel).

Die Idee dahinter ist stark auf die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung ausgwichtet. Für alle Dienstleistungen, welche die Verwaltung erbringt, gibt es mit dem Bezug des neuen Gebäudes eine zentrale Anlaufstelle im 1. Obergeschoss. Dieses «Gemeindebüro» wird im Rahmen der Baustellenbesichtigung am Krienser Zentrumstag ein erstes Mal erlebbar gemacht. Der Auftritt will zeigen, dass Kriens eines der

fortschrittlichsten Konzepte für eine bürgernahe Verwaltung umsetzt.

Anlass für die Kampagne war eine Bachelorarbeit an der HSLU. Sie kam zum Schluss, dass sich die Mitarbeitenden, die Politik und die Organe einer Gemeinde viel positiver einschätzen, als dies die breite Bevölkerung tut. Nun wollen die Gemeinden die Aussendarstellung verbessern.

Mit einer Website, einem Magazin (erschieden in der Oktober-Ausgabe des Kriens Info), Plakaten und dem Aktionstag vom 28. Oktober zeigen sie ihr breites Spektrum an Leistungen auf.

Die Gemeinde Kriens macht an diesem Aktionstag mit. Die Zusammenlegung mit dem Zentrumstag ergab sich als Chance, weil beide Anlässe am gleichen Datum stattfinden.

www.wirken-für-alle.ch



«LuzernSüd»



Im Süden Luzerns wächst ein neuer gemeindeübergreifender Lebensraum heran. Eingebettet zwischen Pilatus, Sonnenberg und Vierwaldstättersee bietet Luzern Süd hohe Lebensqualität und ein vielfältiges Angebot. Zwischen Kriens, Horw und Luzern entstehen sechs urbane Gebiete: Eichhof, Nidfeld, Mattenhof, Schlund, Horw Mitte und Horw See. In den nächsten zwanzig Jahren werden hier 10'000 bis 15'000 Wohn- und Arbeitsplätze mit attraktiven Quartieren geschaffen. Luzern Süd umfasst auch das Kulturzentrum Südpol, den Hochschulcampus Horw und die neue Musikhochschule sowie zahlreiche Einkaufs- und Freizeitangebote und Naherholungsmöglichkeiten. Der Velohighway «Freigleis», die Zentralbahn und die beiden Autobahnanschlüsse sind das Grundgerüst der optimalen Erschliessung. Die Entwicklung wird vom Gemeindeverband LuzernPlus koordiniert und gemeindeübergreifend umgesetzt. Mehrere Grundeigentümer und Arealentwickler planen und bauen bereits auf Arealen in Luzern Süd.

www.luzernsüd.ch



ein neuer Stadtteil von Kriens mit Zentrumscharakter

Mattenhof

Ein aufregender neuer Lebensraum

Nach den Plänen des Luzerner Architekturbüros Scheitlin Syfrig Architekten realisiert Bauherrin Mobimo eine gemischt genutzte Überbauung mit fünf Gebäuden und öffentlich zugänglichen Freiräumen (Mattenhof I). Zusammen mit dem von einem anderen Investoren entwickelten Mattenhof II entstehen rund 300 Mietwohnungen, über 20'000 m² Büroflächen, 7000 m² Geschäfts- und Gastronomieflächen sowie ein «Holiday Inn Express»-Stadthotel mit 160 Zimmern. Der Mattenhof bildet das Zentrum von Luzern Süd, dem neuen Lebensraum im Grenzgebiet der Gemeinden Kriens, Horw und Luzern. Der Mattenhof I, der im Winter 2018/2019 fertig gestellt wird, macht den eigentlichen Auftakt zur weiteren Gebietsentwicklung. Neben Swisscom, die mit rund 400 Mitarbeitenden fünf Stockwerke und insgesamt 7500 m² Fläche beziehen wird, werden auch die Migros (600 m² grosser Quartierladen für Lebensmittel und weitere Artikel des täglichen Bedarfs) und das Luzerner Kantonsspital (Gesundheitszentrum) im Mattenhof präsent sein. Das Coiffeurgeschäft Bucher Hair & Style kommt mit der neunten Filiale und anfangs etwa vier Mitarbeitenden dazu. Ebenfalls im Mattenhof eingemietet sein werden das asiatische Restaurant Nooch mit gut 120 Sitzplätzen und eine Filiale des Reisebüros Heggli Reisen weltweit. Die Vermarktung der Wohnungen startet im nächsten Jahr.

www.mattenhofluzern.ch



Nidfeld Kriens

Ein urbaner Ort entsteht

Die Nidfeldhöfe sind voller Leben: Die Übersichtlichkeit ermöglicht intuitive Orientierung und der urbane und öffentliche Charakter der Höfe lädt jedermann zur Benutzung ein. Die städtische Dichte und die gewerblichen Nutzungen fördern Begegnung und Austausch. Hier wird gewohnt und gearbeitet, gespielt und eingekauft und das gastronomische Angebot genossen.

Die architektonische Grossform ist gegliedert durch die Abfolge von drei unterschiedlich proportionierten Höfen, welche unter sich verbunden und auch nach aussen, insbesondere an die Nidfeldstrasse, angebunden sind. So sind sie, ebenso wie die neue Südallee, urban, öffentlich und offen. Unterschiedliche Wohnungstypen, Büros und im Erdgeschoss Verkaufs- und Atelierflächen schaffen in diesem Hofsystem differenziert ausgebildete Orte. Der grosszügige Massstab wird so über die architektonischen Elemente wie Höfe, Durchgänge, Eingänge bis auf den individuellen Massstab der Wohnung und des Zimmers gegliedert und lebendig angereichert.

Die unterschiedlichen Nutzungen und Wohnungstypen drücken sich in der Variation der Fassadenkomposition aus, und der helle Backstein gibt dem Ort einen gewerblichen, werthaltigen Ausdruck.

www.nidfeld-kriens.ch



Schweighof

Innovatives Quartier mit Dorfcharakter

Auf dem Schweighofareal in Kriens entsteht ein neues urbanes Quartier. Bis 2024 werden in Etappen 21 Gebäude realisiert, die Raum für Wohnen und Arbeiten in einer Umgebung mit Dorfcharakter bieten. Neben verschiedenen Wohnformen sollen einst Geschäfte, Gewerbe und Dienstleistungen das Quartier beleben. Die Bauten von verschiedenen Architekten stehen in lockerer Form um den «Dorfplatz», der das Herzstück dieses oberirdisch autofreien Areals bildet. Die ersten Mietwohnungen und Dienstleistungsflächen sind im Frühling 2018 bezugsbereit.

Das Projekt Schweighof setzt höchste Ansprüche bezüglich Nachhaltigkeit und hat sich den fortschrittlichen Umgang mit Ressourcen zum Ziel gesetzt. Als erstes Areal in der Zentralschweiz erfüllt der Schweighof die Vorgaben der 2000-Watt-Gesellschaft. Unter anderem wird Seewasser zum Heizen und Kühlen genutzt und fünf Gebäude werden aus Holz erstellt. Damit will das neue Quartier Mehrwerte für alle schaffen – für künftige Nutzer genauso wie für die Gemeinde und die Region.

www.schweighof-luzern.ch





Schappe – das Kulturquadrat

Die neue Schappe bietet Kultur im Quadrat

Die ehemaligen Schappehallen waren ursprünglich eine Seidenspinnerei und dienten in den letzten 40 Jahren als Arbeitsort für Feuerwehr und Werkdienste der Gemeinde. Jetzt wurden sie umfassend umgebaut zu einem Zentrum für Jugend und Kultur.

Vier verschiedene Gebäude umfassen einen grosszügigen Innenhof. Die Gebäude nehmen in ihrem Charakter und ihrer Architektur Bezug auf die Vergangenheit. Drei Gebäude sind (bis auf die Fassade des Kesselhauses) bereits fertiggestellt. Noch im Bau befindet sich das vierte Gebäude entlang der Kosthausstrasse, das im Sommer 2018 von der Musikschule Kriens bezogen wird.

Das facettenreiche Raumprogramm mit über einem Dutzend Räume in unterschiedlicher Grösse gibt dem Kulturzentrum an sehr zentraler Lage ein grosses Entwicklungspotential. Zudem wird der Ort durch den neu entstandenen Zugang direkt von der Busschleife her Teil des Alltags der Bevölkerung im Quartier werden.

Die Räume sind geeignet für kulturelle (Musik, Theater) und gesellschaftliche Anlässe (Podiumsveranstaltungen, Diskussionsrunden), aber auch für Anlässe des Brauchtums (Fasnacht, Buurechilbi) und der Politik. Ihren festen Platz in der Schappe hat die Jugendanimation Kriens. Sie betreibt hier Infobar und Cliquenräumen, nutzt Bistro und Club regelmässig und macht die Schappe so auch zum Dreh- und Angelpunkt der Jugendkultur.

Die Kombination der verschiedenen Räume mit unterschiedlicher Kapazität eröffnet der Schappe auch Perspektiven für Tagesseminar oder Workshops.

Die Räume sind bewusst offen konzipiert, die meisten können für Veranstaltungen gemietet werden. Die Räume werden durch die Gemeinde Kriens betrieben und vermietet.

Nutzung: Diverse Räume für Jugendarbeit, Kleinkultur, Kunstschaffende, grössere und kleinere Veranstaltungsorte

Realisation: Gemeinde Kriens

Web: www.kriens.ch/raumreservationen



» RUNDGANG

Infobar

Jugendarbeit
Raumvermietungen

Bistro

Club

Schappesaal

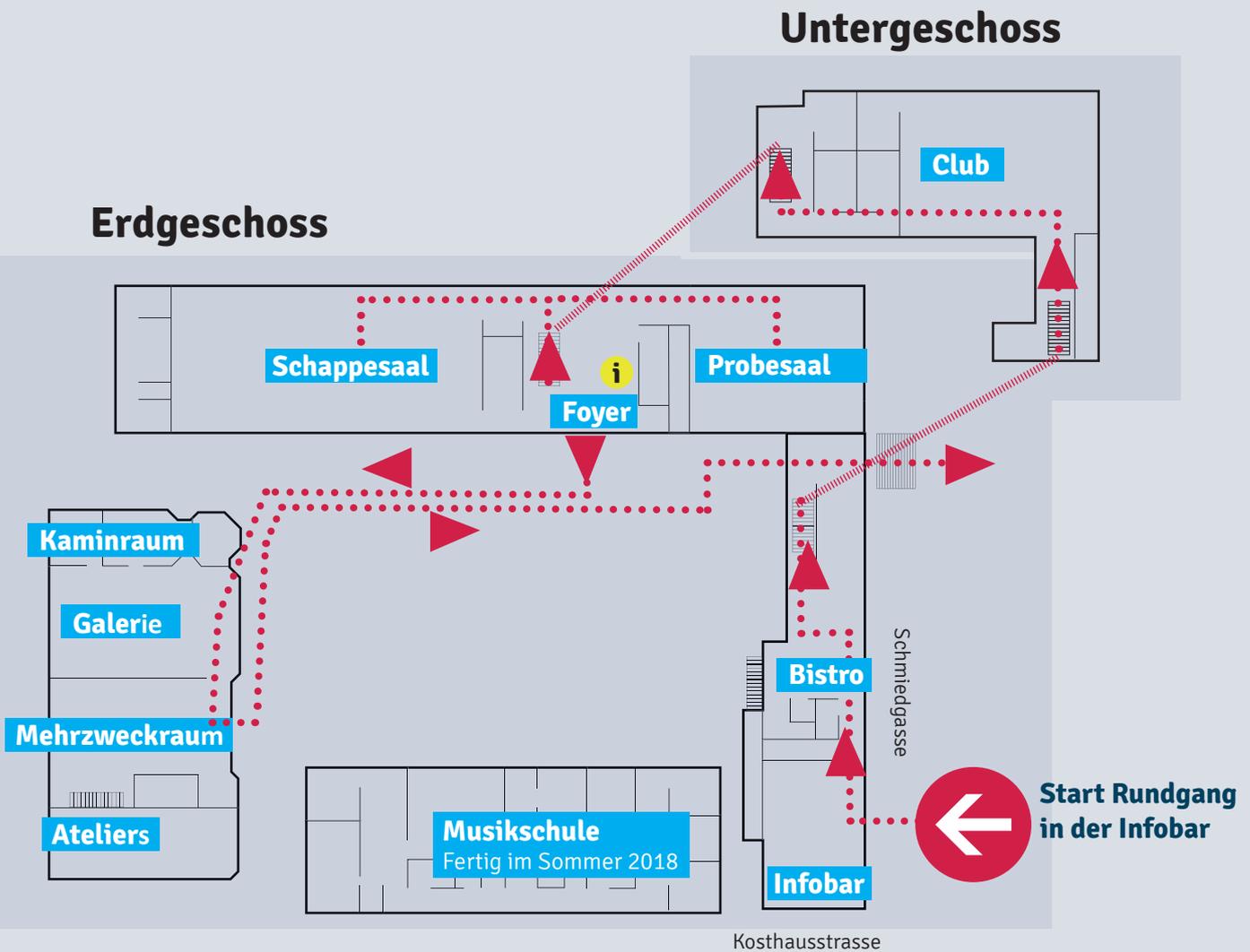
Probesaal

Galerie

Mehrzweckraum

Ateliers (Besichtigung auf Anfrage)

Rundgang im «Schappe - das Kulturquadrat»



Gut zu wissen...

- Start des ausgeschilderten Rundgangs ist bei der Infobar (Ecke Schmiedgasse/Kosthausstrasse)
- Der Neubau Musikschule hat eben erst begonnen – wir bitten, die Anweisungen der Baustellenbetreiber zu beachten. Um den grosszügigen Innenhof sind
- Die grosse Eröffnung des Neubaus ist im Spätsommer 2018 geplant, wenn auch die Musikschule Kriens hier eingezogen ist.





Schulzentrum Kirchbühl

Aufgefrischte Schul-Erinnerungen

Kriens unternimmt grosse Anstrengungen, um die öffentliche Infrastruktur in einem guten Zustand zu erhalten. Dazu gehört auch, dass in einem umfassenden Programm viele Krienser Schulhäuser in Etappen saniert werden. Verbunden mit der Erneuerung der Bausubstanz und der Sicherheitsvorkehrungen (Brandschutz, Fluchtwege, Erdbebensicherheit) werden die Schulräume auch gleichzeitig den neuen Bedürfnissen eines zeitgemässen Unterrichts angepasst.

Ein gutes Beispiel dafür ist die Schulanlage Kirchbühl (Sekundarstufe). Sie besteht aus zwei unterschiedlich gestalteten Gebäudekomplexen. Das um die Jahrhundertwende erbaute klassizistische Schulhaus Kirchbühl 1 ist eines der bedeutendsten Werke des Luzerner Architekten Emil Vogt und steht im Inventar der kantonalen Kulturobjekte. Das zweite Gebäude ist ein 1955 erstellter Erweiterungsbau mit funktionalistischem Ausdruck nach den Plänen des Krienser Architekten Otto Zeier.

» RUNDGANG

- Info-Point mit Übersichts-Plan
- Rundgang durch Musterzimmer ist signalisiert

Gut zu wissen...

- Start Rundgang beim Haupteingang Kirchbühl 1





Rücksichtsvolle Auffrischung der Aussenfassade der Schulanlage Kirchbühl: Vorher (oben) und nachher.

Durch gezielte innere und äussere Eingriffe wurde für die Jugendlichen sowie die Lehrpersonen ein motivierendes und anregendes Lernumfeld geschaffen, das auch den heutigen energetischen Ansprüchen vollumfänglich entspricht. Beachtung fand auch die Gestaltung und Stärkung des Aussenraums, der für Schüler und Lehrpersonen ein wichtiges Zentrum für Begegnung, Aufenthalt und Spiel ist. Er ist gleichzeitig auch für Anwohner und Touristen am Weg vom Dorfplatz zur Talstation der Pilatusbahn) eine beliebte Verkehrsachse mit hoher Aufenthalts- und Verweilqualität.

Der Blick in die neuen Schulräume dürfte beim einen oder anderen Besucher Erinnerungen auffrischen an die eigene Schulzeit in diesem Gebäude.

Realisation: Gemeinde Kriens

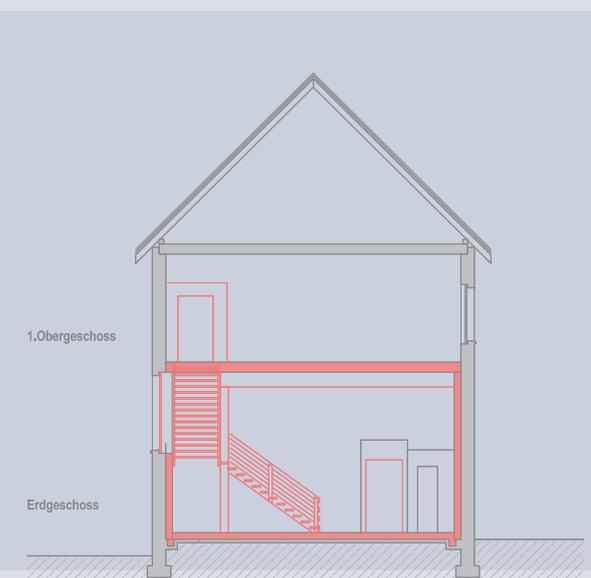


Unterwerk Fenkern

Probenraum für die Krienser Theaterszene

Das unscheinbare Trafogebäude am Kirchrainweg hat für die Stromversorgung in der Gemeinde keine Funktion mehr. Der Raum konnte durch seine speziellen Dimensionen aber mit wenigen baulichen Massnahmen (Erschliessung Obergeschoss, Heizung) zu einem Probenraum für Theatervereine umgenutzt werden. Im Gebäude befinden sich zudem Lagerräume, wo die Theatervereine ihre Kulissen und Requisiten lagern können.

Der Raum kann auch durch Dritte für Anlässe gemietet werden.





Zukunft Kriens – Leben im Zentrum

Impulse für das Krienser Zentrum



Kriens frischt sein Ortszentrum auf. Das «Herz» der Gemeinde wird durch bewusste bauliche Impulse so attraktiv gestaltet, dass die Lebensqualität in Kriens und die Ausstrahlung der Gemeinde nach aussen verbessert werden.

Der Projektname «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» war auf dem fast 10jährigen Planungsweg dabei Programm. An zentraler Lage mitten im Dorf sollten Bauprojekte realisiert werden, die im Krienser Ortszentrum einen Entwicklungsimpuls auslösen. Das vom Krienser Stimmvolk im Jahr 2014 bewilligte Gesamtprojekt sah vier Teilbereiche vor, die alle eng miteinander verwoben waren:

- **Eichenspes:** Im Gebiet Eichenspes wurde der neue Stützpunkt von Feuerwehr und Werkdiensten gebaut. Nach 40 Jahren im Provisorium erhielten diese beiden wichtigen Organisationen zweckmässige Arbeitsräume. Parallel dazu wurde die Freizeitanlage Langmatt gebaut – als Ersatz für die Spielwiese, auf der das Gebäude erstellt wurde.
- **Schappe – das Kulturquadrat:** Die ehemaligen Räume von Feuerwehr und Werkdiensten wurden zu einem Jugend- und Kulturzentrum umgenutzt und saniert. Auf dem gleichen Areal entsteht nun bis Sommer 2018 der Neubau für die Musikschule Kriens.
- **Zentrum Pilatus:** Der Neubau an zentraler Lage soll nach der Fertigstellung im Dezember 2018 eine wichtige Drehscheibenfunktion für das Leben in Kriens

übernehmen. Um den Gemeindesaal herum sind entlang von Arkaden Geschäftslokale angeordnet. In den Obergeschossen sind zum einen Wohnungen geplant. Zum anderen Büroflächen, in deren grösserem Teil die neue, zentrale Gemeindeverwaltung mit dem neuen Gemeindebüro angesiedelt werden.

- **Gemeindehausareal:** Auf dem Areal direkt neben dem Gemeindehaus werden zwei private Projekte realisiert. Auf dem «Teiggi»-Areal entsteht eine Wohn- und Geschäftsüberbauung, auf der andern Seite der Gemeindehausstrasse wird der Neubau «Lindenpark» errichtet. Es entstehen zeitgemässe Wohnangebote für betagte Menschen inkl. darauf ausgerichteter Dienstleistungsangebote.

Mit der Realisierung des Projektes geht Kriens dringende Aufgaben der öffentlichen Hand an wie die Erweiterung der Pflegeplätze, das Schaffen von Wohnraum für Familien und ältere Menschen, die Erneuerung der Infrastruktur für Feuerwehr und Werkhof, für Vereine, Kulturschaffende oder die Jugend. Der Zusammenzug der verschiedenen, heute dezentralen Verwaltungsabteilungen schafft für Bürgerinnen und Bürger einfache, effiziente Rahmenbedingungen für Behördenkontakte.



Willkommen am Whisky Diner

Freitag,
03.11.17

19.00
Uhr

«Diner & Whisky» im Restaurant Obernau ist bereits der 8. Anlass dieser Art. Begleitet wird der Whisky Abend, getreu dem Motto «Habe Zeit und geniesse», mit passender schottischer Musik. Nach dem zur Tradition gewordenen Apéro mit dem ersten Single Malt serviert das Obernau-Team ein 4-Gang-Menue mit dem jeweils dazu abgestimmten Single Malt. Kommentiert wird der kulinarische Bereich vom Küchenchef Andy Schilliger, der Malt Whisky Teil wird durch Walti Blum erklärt.

Menü inkl. Whisky und Mineralwasser Fr. 105.–

Apéro

Edradour, 10 J., 40 Vol.

Hausgemachtes Beinschinkensülzchen

(Sulz mit Whisky angereichert)
dazu Sprossensalat mit Cranberrysauce
Ladaig, 2004, Waldhausabfüllung, 46 Vol.

Sellerie-Pastinakensuppe

mit mariniertem Pouletsatayspiessli
Edradour Sherry, 10 J., 46 Vol.

Rindsstroganoff

mit grillierten Peperonata im Reisinger
Clynelish, 16 J., Signatory, 56,6 Vol.

Whiskysabayone

mit eingelegten Sultaninen und Vanilleeis
Braeval, 1998, Waldhaus, 46 Vol.

Das Obernau-Team freut sich auf Ihre Reservation!

Restaurant Obernau Telefon 041 320 43 93
Obernauerstrasse 89 info@restaurantobernau.ch
6012 Obernau www.restaurantobernau.ch

Ihre Gastgeber Thomas Häffiger und Erich Peterer
Eliane Schmolli, Serviceverantwortliche
Andy Schilliger, Küchenchef



Gestalten wir ihren
Garten gemeinsam.

Gartenbau Reiser

Gartenpflege
Gartengestaltung

Pascal Reiser
Schachenstrasse 12
6010 Kriens
079 574 92 36
gartenbau.reiser@bluemail.ch

GOLD ANKAUF



Goldschmiedatelier
Kurt Müller
Luzernerstrasse 16, Kriens
Tel. 041 320 84 74

Mitglied Gewerbeverband

FRANZ BUCHER
IMMOBILIEN-TREUHAND AG

20
Ihr Partner
für
Immobilienleistungen

Gallusstrasse 1 Tel. 041 329 82 22
6010 Kriens Fax 041 329 82 29
www.bucher.lu

Mitglied Gewerbeverband

Neue Haustüre? Anruf genügt! 041 349 40 40

Reinhard Schreinerei AG
Reinhard Schreinerei AG
Luzern u. Kriens
Tel. 041 349 40 40 / Fax 041 340 63 48

Homepage www.reinhard-schreinerei.ch / E-mail mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke,
Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restoration.

Monats-Hit November



Fr. 10.–
PRO FLASCHE
GÜNTIGER



**Edizione Cinque
Autoctoni**
VDT Rosso barrica, Farnese
75cl

Fr. 18.90
statt 28.90

Aktion gültig im November 2017

RIO
besser trinken

Rio Getränkemarkt Kriens
Fenkernstrasse 29 | 6010 Kriens
www.rio-getraenke.ch

Tage der Besinnung

Arnold & Sohn Bestattungsdienst AG – ein Familienbetrieb aus Kriens

Vertrauensvoller und zuverlässiger Bestattungsdienst seit 50 Jahren

Die Arnold & Sohn Bestattungsdienst AG unterstützt Angehörige bei einem Todesfall zuverlässig und vertrauensvoll seit 50 Jahren. Kurt Arnold aus Kriens ist seit über 30 Jahren Bestatter.

Im Frühling 1967 übernahmen Emil Arnold und sein Vater das damalige Sargmagazin von Ida Kurmann in Luzern. Heute wird die Arnold & Sohn Bestattungsdienst AG in dritter Generation von seinen Söhnen Kurt und Rolf Arnold geführt.

Das Bestattungsunternehmen übernimmt alle anfallenden Aufgaben, die bei einem Todesfall zu erledigen sind. Das Familienunternehmen ist an der Waldstätterstrasse 25 in Luzern domiziliert und in der Stadt Luzern sowie in den Agglomerationsgemeinden tätig. Während den vergangenen 50 Jahren hat sich das Unternehmen einen Ruf als seriöses Bestattungsinstitut erworben, welches die Wünsche und Bedürfnisse der Angehörigen versteht und zuverlässig erledigt.

Was hat sich in den letzten 50 Jahren verändert? Die grösste Veränderung betrifft sicherlich die Bestattungsart. Ende der Sechzigerjahre war die Erdbestattung die übliche Bestattungsform, die Feuerbestattung (Kremation) war zwar möglich, wurde jedoch wenig gewünscht. Dies hat sich in den darauffolgenden Jahren stark verändert, die Kremationen nahmen von Jahr zu Jahr kontinuierlich zu. Heute beträgt der Anteil der Feuerbestattung bei uns, wie auch im Rest der Schweiz, fast 90 Prozent.

Zu Beginn der Neunzigerjahre wurden die ersten Gemeinschaftsgräber eingeweiht. Nach anfänglicher Zurückhaltung nahmen die Beisetzungen in Gemeinschaftsgräbern stetig zu. Praktisch sämtliche Gemeinden verfügen inzwischen über diese beliebte Bestattungsform. In den letzten Jahren sind zudem verschiedene neue Bestattungsformen entstanden wie zum Beispiel Diamantbestattung oder Friedwälder und auf den Friedhöfen gibt es inzwischen ebenfalls zusätzliche Angebote wie Baumbestattungen usw. Das Ausstreuen der Asche in der Natur



oder die Aufbewahrung der Urne zu Hause wurde ebenfalls immer beliebter. Zudem werden heute Bestattungsanordnungen bzw. Bestattungsvorsorgen viel häufiger gemacht als früher. Ähnlich wie bei Patientenverfügungen werden die eigenen Wünsche und Anliegen im Voraus festgehalten, um über die letzten Dinge selber bestimmen zu können.

Auch die Bestattungskultur unterliegt dem Wandel der Zeit. Bedürfnisse ändern sich, obwohl verschiedene Traditionen erhalten bleiben. Uns ist es wichtig, Sie bei der Umsetzung Ihrer individuellen Ideen nach Ihren Bedürfnissen unterstützen zu können.

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie eine individuelle unverbindliche Beratung? Die Arnold & Sohn Bestattungsdienst AG steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.arnold-und-sohn.ch, Telefon 041 210 42 46, oder direkt bei uns im Büro an der Waldstätterstrasse 25 in Luzern.

Brunner Medien AG

Kompetenter Partner für Trauerdrucksachen

Ein Todesfall in der Familie wühlt auf und kann uns gehörig aus der Bahn werfen. Unterstützung in der Erledigung administrativer Angelegenheiten ist in dieser Situation hilfreich. Die Brunner Medien AG verfügt auf dem Gebiet der Trauerdrucksachen über viel Erfahrung.

Ein Todesfall – selbst wenn er nicht unerwartet eintrifft – unterbricht den gewohnten Alltagsrhythmus abrupt und fordert alle Kräfte. Unterstützung von aussen ist in dieser oft hektischen Situation sehr wertvoll. Sie ermöglicht uns, etwas mehr von der kostbaren Zeit aufzusparen, die wir für den Abschied eines lieben Menschen brauchen. Wenn in der Familie jemand stirbt, ist eine schnelle Benachrichtigung von Angehörigen und

Freunden wichtig. Auf der anderen Seite steht das Bedürfnis, den Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren. Die Brunner Medien AG unterstützt Trauerfamilien in der Herstellung von Leidzirkularen, Todesanzeigen und Danksagungen. Je nach Wunsch werden die Anzeigen und Bilder ein- oder mehrfarbig gedruckt. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen im Gestalten, Texten und Redigieren. Eine schnelle Produktionszeit ist selbstverständlich.

Melden Sie sich telefonisch bei uns oder kommen Sie ohne Voranmeldung vorbei:

Brunner Medien AG, Arsenalstrasse 2, 6010 Kriens
Telefon 041 318 34 34

und des Gedenkens

Hager Imbach GmbH Bestattungsdienste, Am Brüggli, 6010 Kriens, Ihr Krienser Bestatter

Zeit und Raum für den letzten Weg mit Würde und Respekt

Der 1. November, Allerheiligen, steht vor der Tür. Es ist die Zeit, in der man sich oft mit dem Sterben und dem Tod beschäftigt. Viele der Rituale dazu haben sich in den letzten Jahren stark verändert.

Früher war der Tod ein fester Bestandteil eines Dorflebens. Der Tod wurde nicht verdrängt, sondern als natürliche Folge des Lebens betrachtet. Man wurde dadurch auch wieder an die eigene Sterblichkeit erinnert. Rituale und Bräuche waren fester Bestandteil in der Trauerverarbeitung einer Dorfgemeinde.

Heute wird ein Teil dieser Aufgaben von Dienstleistungsbetrieben übernommen. Es sind dies Bestatter, Trauer- und Ritualbegleiter, Floristen, Drucker, Wirte, Treuhänder und manchmal auch Therapeuten.

Durch diesen Wandel in der Gesellschaft sind Hinterbliebene vielfach überfordert und ratlos. Zu viele Dinge müssen sie innerhalb kürzester Zeit regeln und entscheiden. Dieser Druck kann die Trauerverarbeitung teilweise auch in den Hintergrund verlagern. Die Hinterbliebenen können nach der Bestattung in eine tiefe Leere fallen, denn Trauer braucht Raum und Zeit.

Damit Sie als Trauerfamilie die nötige Zeit für die Trauerverarbeitung haben, sorgen heute professionelle Bestatter für die Planung der Bestattung. Die Trauernden werden Schritt für Schritt auf dem Weg zur Beisetzung begleitet und teilweise sogar darüber hinaus betreut. Uns von «Hager Imbach Bestattungsdienste und Trauerbegleitung» aus Kriens ist es wichtig, Sie in dieser schweren Zeit vollumfänglich zu unterstützen und zu begleiten.

Wir haben mit Herrn Johannes Ruchti mittlerweile einen eigenen Trauerredner in unserem Team. Dadurch sind wir in der Lage, Sie noch optimaler begleiten zu können.

Hager Imbach betreut Hinterbliebene schon seit vielen Jahren. Was viele nicht wissen: Bei Hager Imbach kann man seine eigene Bestattung schon zu Lebzeiten organisieren und somit seine Angehörigen entlasten und diesen Zeit zum Abschiednehmen schenken. Aber auch die eigenen individuellen Wünsche können so festgehalten werden. Gerne zeigen wir, die Spezialisten von Hager Imbach, Ihnen die Möglichkeiten einer solchen Bestattungsvorsorge auf.

Gerne beraten wir Sie auch bei einem unverbindlichen persönlichen Termin, oder verlangen Sie unsere Unterlagen.

Persönliche Entlastung und Organisation im Todesfall – vertrauen Sie auf unsere Erfahrung.

Hager Imbach Bestattungsdienste und Trauerbegleitung

Am Brüggli

6010 Kriens

www.hagerimbach.ch

Bedienung in der ganzen Region Luzern.

Telefon rund um die Uhr, auch sonntags, 041 340 33 02.



Kremationsverein Luzern

Sich Gedanken machen über die letzte Ruhestätte

Im Monat November mit Allerheiligen gedenkt man nicht nur der Verstorbenen, sondern macht sich auch Gedanken über seine letzte Ruhestätte. Neben der Erdbestattung steht die Möglichkeit eines Urnengrabes zur Diskussion. Die Feuerbestattung, welche seit vielen Jahren auch von der katholischen Kirche erlaubt ist, wird ideell vom Kremationsverein unterstützt.

Der Kremationsverein wurde 1926 gegründet. Er ist konfessionell und parteipolitisch neutral. Der Verein hat heute über 2100 Mitglieder. Mit dem vorhandenen Deckungskapital bietet er seinen Mitgliedern volle Sicherheit für die Erfüllung der laut den Statuten zu übernehmenden Leistungen. Die Feuerbestattung wird auch von den meisten Gemeinden empfohlen, nicht zuletzt

aus Platz- und Umweltgründen. Gegen einen einmaligen Beitrag sind praktisch alle Aufwendungen im Zusammenhang mit der Feuerbestattung abgegolten.

Der Kremationsverein arbeitet in der Zentralschweiz mit Vertragspartnern (Bestattungsinstituten und Krematorien) zusammen, was die Angehörigen vor übersetzten Kosten schützt. Für seine Mitglieder übernimmt der Verein diese Kosten, und zwar unabhängig davon, welche Teuerung sich seit dem Beitritt bis zum Todesfall ergeben hat.

Informationen über eine Mitgliedschaft können auf dem Postweg beim Kremationsverein Luzern, Postfach 3111, 6002 Luzern oder über Telefon 041 420 63 23 oder 041 420 34 51 angefordert werden.

Brönnimann Grabmale, Kriens

«Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können»

alfr/ Dies sagt auch Peter Brönnimann, der Fachmann für Grabmale und Grabmalkunst. 1994 wurde sein Unternehmen an der Arsenalstrasse gegründet und ist seit der Eröffnung der BRÖNNIMANN GRABMALE an der Friedhofstrasse 11 domiziliert. 2001 erfolgte die Übernahme des Bildhauer-Ateliers Aletz, welches bis zum heutigen Tage als Atelier und Werkstatt dient. «Dem Steinbildhauer kommt die wichtige Aufgabe zu, die Hin-



terbliebenen einfühlsam in Sachen Grabmalgestaltung zu beraten. Im Dialog ist es möglich, die Persönlichkeit des verstorbenen Menschen zu erörtern und in entsprechender Form in Stein umzusetzen», sagt Peter Brönnimann.

So wird für die Hinterbliebenen das Grabmal zu einer Brücke zum verstorbenen Menschen und einem Ort der Besinnung.

BRÖNNIMANN GRABMALE bietet alles rund ums Grab. Von der Beratung bis zur Realisierung und der individuellen Gestaltung eines Grabes: für diesen persönlichen Kontakt steht Peter Brönnimann.

An der Friedhofstrasse 11 sind auch Grabsteine, verschiedene Beschriftungsmöglichkeiten und Entwürfe zu besichtigen, und für den Unterhalt eines Grabes stehen diverse Artikel vom Weihwassergefäss bis zu Heiligenfiguren zum Verkauf.

Mehr Infos: www.broennimann-grabmale.ch

Katholische Kirche Kriens

Trauerrituale können helfen

Das Thema Tod ist ein schmerzliches Thema. Nicht selten schieben wir Menschen es daher von uns, bis schwere Erkrankungen oder Todesfälle uns mit dem Sterben konfrontieren. Während es in früheren Jahrzehnten feste Trauerrituale gab, dürfen und müssen Trauernde heute selbst entscheiden, welche Rituale sie pflegen wollen. Das ist häufig gar nicht so einfach. Der Psychoanalytiker Collin Murray Parks beschreibt Trauer als den stärksten Stress, den ein Mensch erfahren kann. In dieser Zeit fehlt den Trauernden häufig die Kraft, auch noch Entscheidungen über passende Rituale zu treffen. Dann kann es hilfreich sein, die Angebote der Kirchen anzunehmen. Die Katholische Kirche Kriens bietet zum Beispiel Lichtfeiern für Verstorbene oder Seelsorgegespräche an.

Wenn Sie Fragen haben oder gerne eine Begleitung hätten, melden Sie sich ungeniert bei den Seelsorgern der Katholischen Kirche Kriens.



Egli Bestattungen AG

Roger Bühlmann – neuer Geschäftsstellenleiter der Egli Bestattungen AG, Kriens

Schon als kleiner Bub weckte der Anblick eines Bestattungsfahrzeugs meine Neugier: Was macht ein Bestatter genau? Was für Leute entscheiden sich für diesen Beruf?

Heute weiss ich etwas mehr darüber, da ich seit März dieses Jahres die Geschäftsstelle der Egli Bestattungen AG in Kriens leite. Der Wechsel zum führenden Bestattungsunternehmen in Stadt und Kanton Luzern erfüllt mich mit Stolz und Zufriedenheit. Unser Team besteht aus zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche aus den unterschiedlichsten Berufen stammen und so ihre individuellen Stärken bei den vielseitigen Tätigkeiten rund um unseren Beruf Tag für Tag optimal ein- und umsetzen können.

Neben meinem aktiven Berufsleben bin ich Fourier bei der Feuerwehr Kriens und schätze den Kontakt und die Nähe zur Krienser Bevölkerung. Ich freue mich auf Ihren Besuch in unserer Geschäftsstelle an der Luzernerstrasse 40 – natürlich darf man mich auch aufsuchen, wenn man keinen geliebten Menschen verloren hat. Gerne beantworte ich Ihre Fragen rund um unseren Beruf oder berate Sie unverbindlich für eine Vorsorge. Die Vergänglichkeit des Lebens sollte nicht verdrängt werden, doch ein entsprechendes Vorsorgegespräch kann helfen, dem Thema Tod seinen Schrecken zu nehmen.

Bei dringlichen Einsätzen der Feuerwehr müssen die Ereignisse so schnell wie möglich bewältigt werden. Im Gegensatz dazu steht die persönliche Gestaltung des Abschieds eines geliebten Menschen. Gerne nehme ich mir dafür die notwendige Zeit und zeige Ihnen Möglichkeiten auf, einen Abschied einmalig und unverwechselbar zu gestalten. Die Art und Weise des Abschiednehmens ist wichtig und beeinflusst entscheidend den Trauerprozess.

Die Wünsche und Bedürfnisse der Trauerfamilien könnten unterschiedlicher nicht sein. Oft braucht es einiges an Krea-

tivität und Flexibilität, um diese zu erfüllen. Dabei ist es mir wichtig, mit Feingespür herauszufinden, welche Vorstellungen Angehörige haben oder die verstorbenen Personen hatten, damit die Bestattung individuell und in ihrem Sinne gestaltet werden kann. Trotzdem fehlt in einem Todesfall oft die Zeit, die richtigen Worte und Bilder zu finden. Deshalb unterstützen wir die Angehörigen auf Wunsch auch bei der Gestaltung und Herstellung von Trauerdrucksachen oder bei der Auswahl der Trauerfloristik. Mit Blumen können besondere Akzente gesetzt werden; sie sind Zeichen von Wertschätzung über den Tod hinaus, Erinnerungen an das blühende Leben und Symbole des natürlichen Kreislaufs.

Diese unterstützenden Aufgaben für die Trauerfamilien darf ich Tag für Tag als sehr erfüllend und dankbar erleben. Als Familienvater von zwei Kindern durfte ich das Wunder des Lebens selbst hautnah miterleben und ich bin zuversichtlich, dass es die Natur mit ihren Gesetzen auch nach der Endlichkeit des Lebens gut meint mit uns.

Ihr Roger Bühlmann

Wussten Sie, dass das Bestattungswesen Aufgabe der politischen Gemeinden ist? Deshalb fallen viele Entscheidungen rund um den Abschied auf dem zuständigen Bestattungs- bzw. Zivilstandsamt. Der Standort unserer Geschäftsstelle an der Luzernerstrasse 40 mit diskreter Atmosphäre wurde daher bewusst in der Nähe des Zivilstandsamtes gewählt.

Auf unserer Website www.egli-bestattungen.ch finden Sie weitere Informationen und unser vielfältiges Angebot von Produkten und Dienstleistungen.



PARTEIEN



CVP Kriens

CVP: Mehr Kultur, weniger Stau für Kriens

Mit der Eröffnung von Bistro und Infobar auf dem ehemaligen Werkhofareal erfährt die Gemeinde Kriens eine Aufwertung des Kulturangebots. Im Schappe finden sich unter anderem Gruppenräume und Büros der Jugendanimation. Mit dem neuen Veranstaltungssaal entstehen vielseitige Nutzungsmöglichkeiten. Auch die Musikschule soll hier erstmals an einem zentralen Ort Platz finden. Die CVP setzte sich dafür ein und kämpfte gegen die Verschiebung der Musikschule in den Südpol. Die CVP freut sich, dass im Zentrum von Kriens ein neuer Begegnungsort für Kultur und Jugend entsteht. Die von der CVP, JCVP und FDP dringlich eingereichte Motion zur Gemeindeinitiative «für ein staufreies Kriens» wurde in der September-Sitzung vom Einwohnerrat einstimmig überwiesen. Mit diesem Kompromiss wird ein Verkehrsrichtplan gefordert. Mit der ursprünglich geplanten Initiative wäre eine teure Lösung mittels Südumfahrung und Priorisierung des motorisierten Individualverkehrs vorgesehen gewesen. Die Motion verlangt Lösungen, bei denen alle Verkehrsträger (motorisierter Individualverkehr, ÖV, Radfahrer und Fussgänger) dazu beitragen, dass der Verkehrsablauf in Kriens möglichst staufrei funktioniert. Zudem soll sich der Gemeinderat bei Bund und Kanton für ein staufreies Kriens einsetzen. Die CVP/JCVP hat mit diesem Kompromiss den ersten Schritt gemacht, dass die Verkehrsplanung zügig fortgesetzt wird.



FDP Kriens

Transparente Salär-Lösung für Krienser Gemeinderäte

Am 28. September 2017 diskutierte der Einwohnerrat Kriens die Gemeindeinitiative «160000.- Franken für ein 80%-Pensum sind genug!». Der Einwohnerrat war einstimmig für die Annahme. Einzig die Entschädigungen einzelner Gemeinderäte für Mandate, die sie teilweise in ihrer Freizeit ausüben, führte zu Diskussionen. Es zeigte sich, dass die Umstrukturierung der Departemente zu ungerechten Lohnumverteilungen im Gemeinderat führte.

Die beiden Gemeinderäte Senn und Sidler haben nach ihrer Wahl in den Gemeinderat auf lukrative Jobs in der Privatwirtschaft verzichtet oder sind aus ihren eigenen Geschäften ausgetreten. Sie wurden damals praktisch in ein Vollamt gewählt. Bei der Umstrukturierung der Departemente haben beide freiwillig auf 12% ihres Salärs verzichtet. Jetzt wird das Salär nochmals reduziert.

Auch wir sind der Ansicht, dass 160 000 Franken für ein 80%-Pensum genug sind. Die Gemeinderäte sollen sich aber auch zum Wohle von Kriens in regionalen und kantonalen Verbänden engagieren. Daher erstaute die Aussage vom Gemeindepräsidenten, dass nebenamtliche Mandate die Gemeinderatsarbeit nicht beeinträchtigen sollen. Führt doch der Gemeindepräsident selbst im Nebenamt zwei private Geschäfte und dies trotz Aufstockung seines Pensums.



Grüne Kriens

Die Grünen haben die Brücke geschlagen

Wir Grüne wehren uns gegen Abzockerei, überbordende Managerlöhne und wollen anständige Löhne auch für die unteren Einkommenschichten. Gleichzeitig wehren wir uns aber auch gegen den Populismus der SVP, die mit ihrer Lohninitiative so tut, als sei die politische Arbeit etwas, wofür es kaum Erfahrung und Können braucht. Mit der Lohnsenkung verfolgt die SVP eine Schwächung der politischen Instanzen, mit dem Ziel das Portemonnaie der Reichen noch dicker zu machen.

Besonders auffällig ist auch, dass die Lohninitiative nur in den Städten Luzern und Kriens lanciert wurde, dort wo die SVP die Wahlen in die Exekutive verloren hat. Kein Thema ist dies jedoch beim Regierungsrat oder in Emmen, dort ist sie mit eigenen Mitgliedern vertreten.

Wir Grüne haben im Einwohnerrat eine Lösung zur Umsetzung der Lohninitiative vorgeschlagen, die den Lohnabbau abfedert und alle Gemeinderäte gleich behandelt. Gleichzeitig aber auch für die Gemeinderäte einen Anreiz schafft, sich weiterhin zu engagieren. Und der Vorschlag der Grünen mit einer Freigrenze von Fr. 5000.- pro Gemeinderat und Jahr, hat auch geholfen die Diskussion wieder zu versachlichen.

Bitte erfassen Sie Ihre Texte für die Rubrik «Infothek» ab sofort nur noch online

- Ganz einfach www.kriens-info.ch/Infothek anklicken
- Einmalig registrieren (E-Mail + Passwort)
- Verein/Partei anklicken
- Text erfassen
- Abschicken
- Bis zum jeweiligen Schlusstermin können Sie den Text noch mutieren

Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge im Dezember: Dienstag, 14. November

Dieser Vorschlag war der beste und hat den Einwohnerrat überzeugt. Eine deutliche Mehrheit hat diesem zugestimmt und es herrschen nun klare Verhältnisse. Der Gemeinderat soll sich nun wieder um seine Arbeit kümmern, das ist das Wichtigste für Kriens.



Junge CVP Kriens

Einführung des Einwohner-Vorstosses

Seit Ende August können sich Krienser Bürgerinnen und Bürger bei Fragen und Anliegen direkt an die Verwaltung wenden. Innert 30 Tagen sollen die eingereichten Vorstösse aus der Bevölkerung beantwortet werden. Dieses direkte Kommunikationsmittel geht auf den Vorstoss von JCVP Einwohnerrat Davide Piras zurück, welcher ein Instrument zur Mitbestimmung explizit für Jugendliche forderte. Die JCVP ist erfreut über die Umsetzung ihrer Idee und befürwortet die Öffnung dieser Idee für alle Einwohnerinnen und Einwohner. Wir sind gespannt, wie dieses neue Instrument von der Bevölkerung in Kriens genutzt.

Auf der Webseite der Gemeinde Kriens finden alle Interessierten weitere Informationen und das entsprechende Online-Formular.



SP Kriens

Vielen Dank an die KrienserInnen für die Unterstützung der SP Initiative «Bezahlbarer Wohnraum»

Die Wohninitiative der SP Kriens wird in den nächsten Tagen an die Gemeinde überreicht. Mit rund 1000 Unterschriften ist sie ein Erfolg. Die SP dankt den vielen BewohnerInnen für die ermutigende Unterstützung dieses Thema vor den Einwohnerrat zu bringen. Der Gemeinderat wird über die Initiative beraten und sie zur Annahme oder Ablehnung empfehlen. Danach wird der Einwohnerrat darüber befinden ob er die Initiative gutheisst, womit sich allenfalls eine Volksabstimmung erübrigt. Die SP wird sie weiter informieren.

An der letzten Einwohnerratssitzung wurde heftig debattiert und argumentiert. Dabei waren die Initiativen «Staufreies Kriens» und «160000 Franken sind genug» umstritten. Die erste Initiative wurde aufgrund eines Gegenvorschlags aus dem Parlament zurückgezogen, die Gehaltsinitiative wurde angenommen. Der SP Kriens war es dabei wichtig, bei den Nebeneinkünften endlich Klarheit zu schaffen.

Weiter verabschiedete der Einwohnerrat die neue Gemeindeordnung. Die SP ist klar der Meinung, dass die Gemeinde selbstbewusster auftreten soll und sich als Stadt erkennbar gibt. Unübersehbar bewegen wir uns seit Jahren in urbanen Verhältnissen. Kriens wird selbstbewusst seinen Weg in die Zukunft gehen. Basis dafür sind die Visionen und Leitbilder die der Einwohnerrat mit der neuen Gemeindestrategie gutgeheissen hat.

Wie die SP diese Zukunft mitgestaltet lesen sie auf www.sp-kriens.ch.

INFO

Gerne möchten wir Ihnen nützliche Tipps geben, wenn Sie in der Rubrik «Infothek» für Ihre Partei oder Ihren Verein Texte veröffentlichen wollen.

- **Fassen Sie sich kurz.**
- **Wählen Sie aussagekräftige Stichworte.**
- **Vermeiden Sie ausführliche Beschreibungen.**
- **Überprüfen Sie Datums- und Zeitangaben.**
- **Beachten Sie bitte die Schlusstermine.**
- **Pro Ausgabe stehen Ihnen max. 600 Zeichen zur Verfügung.**
- **Der Verlag führt keine orthografischen Korrekturen aus.**
- **Der Verfasser ist für Inhalt und Qualität des Textes verantwortlich.**
- **Geben Sie Ihren Text online auf www.kriens-info.ch/Infothek ein.**
- **Bitte keine redaktionellen Hinweise.**

Verlag und Redaktion bedanken sich für die gute Zusammenarbeit.



SVP Kriens

160 000 Franken für ein 80%-Pensum sind genug

Die SVP-Volksinitiative «160000 Franken für ein 80%-Pensum des Gemeinderates sind genug» wurde vom Einwohnerrat am 28. September angenommen und kommt darum nicht mehr zur Volksabstimmung. Der Gemeinderat hat sich zwar gegen die Initiative geäußert aber sie dann trotzdem zur Annahme empfohlen, um sie nicht dem Volk vorlegen zu müssen (aus Angst vor einem klaren Ja!) Nach viel Eigenlob und Gejammer kam dann die unglaubliche Ankündigung von «Kompensationsmassnahmen» die das alte Lohnniveau fast erreichen und gar die Möglichkeit für mehr Verdienst offen liessen. Für uns eine kalte Dusche! War damit doch die Initiative dem Volk vorenthalten und erst noch ausgehebelt!

In der Debatte kam dann noch aus, dass es Hinterzimmer-Absprachen gab! Ein wahrer Basar über Pensen, Nebeneinkünfte und Spesen kam da zu Vorschein! Für die einen um zu retten was noch zu retten war, für die anderen um einfach ihre Bezüge zu verbessern. Dass bereits zu dieser Zeit über die Mandatsbeiträge der damals noch geplanten Heimauslagerung verfügt wurde zeigt klar auf, wie unverfroren dieser Schacher hinter dem Rücken der Öffentlichkeit betrieben wurde. FDP und CVP stützten ihre Gemeinderäte zum Teil offen, zum Teil verklausuliert. Nur mit Hilfe der Grünen, GLP und SP haben wir knapp das Manöver verhindern können.

Jetzt ist es klar und fixiert: 160000 Franken Lohn (80%), 8000 Franken Spesen pauschal(!) und 5000 Franken Selbstbehalt bei den Mandatseinkünften, basta!

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN

LIBERALE SENIOREN FDP Kriens

Quo vadis Kultur Kriens

In der LZ vom 7. Oktober ist im Zusammenhang mit der Eröffnung von «Schappe Süd» ein Artikel mit dem Titel «Hier wird das Feuer für die Kultur entfacht» erschienen. Mit unserer Veranstaltung am Donnerstag, 16. November liegen wir goldrichtig und können der Frage nachgehen, wieviel Engagement für einen erfolgreichen Kulturbetrieb haben wir heute und was ist zu beachten, damit das Feuer für die Kultur in Kriens auch in Zukunft brennt. Haben wir genügend Brennstoff und «Feuerpfleger»?

An der Veranstaltung «Kultur Kriens» im Gespräch nehmen an der Diskussionsrunde teil: Gemeinderätin Judith Luthiger; Rosmarie Schneeberger, Präsidentin der Kulturgesellschaft Kriens; Einwohnerrat Erwin Schwarz, Ehrenzunftmeister der Gallizunft und Einwohnerrat Daniel Rösch von den Jungfreisinnigen.

Wenn auch Ihnen ein erfolgreicher Kulturbetrieb in Kriens am Herzen liegt, dann kommen Sie am Donnerstag 16. Nov. um 18.30 Uhr in das Restaurant Grüene Bode und beteiligen Sie sich an der Diskussion mit guten, machbaren und wirksamen Vorschlägen.

JUGEND



Erlebniskirche Pfarrei St. Gallus

Erlebnismittwoch, Angebot für Kinder der 1. und 2. Klasse

Mittwoch 15. November 13.30-17.00 Uhr
Pfarreizentrum Bruder Klaus, Pilatusstrasse

Die Erlebnis-Kirche eine besondere Art den Glauben neu zu entdecken wird von den drei Pfarreien Bruder Klaus, St. Franziskus und St. Gallus gemeinsam organisieren.

«Wenn ich Flügel hätte...»

Um dem Traum vom Fliegen wie ein Vogel näher zu kommen experimentieren wir mit Luft, üben uns im Vertrauen und Basteln einen Vogel. «Chumm und mach met!»

Leitung:

Silvia Weibel, Barbara Gilli, Ursi Thalmann und Mirjam Baur

Informationen: Mirjam Baur, 078 703 33 49



Jublinos

Du bist im Kindergarten oder in der 1. Klasse, hast Lust auf Spiel & Spass in der Natur, dann sind die Jublinos das perfekte Abenteuer für dich. Schliesse neue Freundschaften und tob dich aus! Am Samstag, dem 18.11.2017, findet unser nächster Event statt. Egal ob Junge oder Mädchen, du kannst dabei sein. Melde dich spontan an und erlebe einen super Tag. Die Jungwacht und der Blauring Kriens freuen sich auf dich!

Anmeldungen und Fragen bitte an die folgende Adresse schicken:
jublinos@blauring-kriens.ch

Weitere Anlässe in diesem Jahr: Samstag, 9.12.2017



Jungwacht Kriens

Schnupperanlass/JWK-Turnier

Die Tage werden kälter und die Nächte werden länger, nichts desto trotz ist es wieder soweit, der nächste Scharanlass steht an. Mit Spiel, Sport, Spass und viel Teamgeist könnt ihr euch beweisen, dass ihr am diesjährigen Jungwacht-Hallenturnier die Besten seid. Fragt eure Freunde und Kollegen, ob sie euch dabei unterstützen wollen, an diesem Tag alles zu gewinnen!

Am 25. November 2017 treffen wir uns um 10.00 Uhr vor dem Schulhaus Obernau. Dauern wird der Anlass bis ca. 15.00 Uhr. Vergesst die Sportkleider nicht! Wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen auf www.jungwacht-kriens.ch



Zeit zum Erleben

Entdecken, Erforschen und Spielen

1x im Monat am Mittwochnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr im Guet-rütliwald, Kriens. Treffpunkt ist jeweils beim Kindergarten Roggern. Ein Naturerlebnis für Kindergartenkinder und für Kinder der 1.-4. Klasse mit dem Jahresthema «Sackmesser mit Diplom».

Mehr Infos über beide Angebote gibt es unter www.natur-fertig-los.ch



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2½-7 Jahre / ELKI-Singen ab ca. 2½ Jahre (jüngere Kinder nach Absprache) welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
 - sich gerne bewegen und tanzen
 - gerne mit Trommeln, Triangeln u.a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
 - gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten.
- Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für Schnupperlektionen wenden Sie sich bitte an:
Regula Schwander, Telefon 041 311 24 28
regula.schwander@gmail.com
Ich freue mich :)
www.kindersingen.ch



Krabbel-Treff Kriens

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis ca. 4 Jahren.

Montag: 15.00 bis 17.00 Uhr im Kinderhort Bruder Klaus, Eingang Ost
Kontaktperson: Ines Emmenegger, Tel. 041 311 06 54, Nadja Prest, Tel. 041 320 93 87
Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum St. Franziskus/Senti
Kontaktperson: Yenni Kappeler, Tel. 041 320 40 40
Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Unkostenbeitrag Fr. 4.-.
Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeischaun!
Der Krabbel-Treff bleibt an Allerheiligen 1.11.17 geschlossen.
Für den Krabbeltreff Bruder Klaus und St. Franziskus/Senti wird je ein neues Leiter- und Hüfiteam gesucht.
Interessentinnen melden sich bitte bei den entsprechenden Kontaktpersonen.



Spielgruppenverein Kriens

Novemberideen!

Rätselkiste:
Welche Schuhe brauchen keine Sohlen?

Welcher Hund kann nicht bellen?
Welche Hülsenfrüchte sind immer lustig?
Welches Kind findet die Lösungen?
Oder wie wär's, unseren tollen Wöchliteig, den wir in den Spielgruppen verwenden, mal zuhause auszuprobieren?
Die Kinder können sich stundenlang damit beschäftigen!
Einige Utensilien aus der Küchenschublade dazu – et voilà!
Lösungen und Rezept finden Sie auf unserer Homepage
www.spielgruppen-kriens.ch
Die Kontaktstelle kann Ihnen Auskunft über sämtlichen freien Spielgruppen-Plätze geben:
Jeannine Fischer, 079 351 45 40



Ludothek

Tel. 041 320 01 41, E-Mail: info@ludo-kriens.ch

Öffnungszeiten: Di 9-11 Uhr, Mi 15-17 Uhr, Sa 9-11 Uhr.
Manchmal ist es wichtig, sich auf eine Reise zu machen, loszulassen und Mutig zu sein. Genau das macht die Ludothek zurzeit. Wir freuen uns am 11. November darauf Sie bald in unseren neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen am Hofmattweg 4, unterhalb der Bibliothek in Kriens.
Trotz Umzug ist die Ludothek für Sie unterwegs.
Am 6. November 2017 ist der Spielabend mit den Krienser Frauen im Gallus-Treff, Kirchrainweg 5, Kriens.
Anmeldungen an l.hermann@krienserfrauen.ch.
Wir freuen uns auf Sie.



Pfadi Kriens

Wolfsstufe 7-11 Jahre

Die Wolfsstufe besteht in Kriens aus zwei verschiedenen Wolfsmeuten. Die Wolfsmeute Apollo ist für alle Buben und die Wolfsmeute Aruora für alle Mädchen. Die Wölfe treffen sich ca. drei Mal im Monat an einem Samstagnachmittag und erleben gemeinsam ein spannendes und attraktives Programm. Haben wir dein Interesse geweckt? Du kannst gerne an einem Samstagnachmittag bei uns vorbeischaun und ein bisschen Pfadiluft schnuppern.
Alle Infos und Kontakte findest du hier:
Infos www.pfadi-kriens.ch
Kontakt Meute Aurora: aurora@pfadi-kriens.ch
Kontakt Meute Apollo: apollo@pfadi-kriens.ch



Tagesfamilien Kriens

Was, erst halb fünf und schon dunkel? Und morgens, wenn ich aufstehe, fühlt es sich an, als wäre es noch Nacht! Plötzlich erhält das Licht eine ganz andere Bedeutung: also warum nicht mal eine Laterne basteln, mit ganz einfachen Materialien, die jeder zuhause hat? Käseschachteln, Pet-Flaschen, Milchtüten und ein wenig Fantasie. Viel Spass beim Basteln!
Unsere Kontaktstelle:
Franziska Käch, Tel. 079 485 35 72
oder kontakt@tagesfamilien-kriens.ch
www.tagesfamilien-kriens.ch

SPORT



Handballclub Kriens

Schüler-Handball-Turniere

Das Krienser Schüler-Handball-Turnier ist einer der wichtigsten Eckpfeiler in Kriens, um bei den Schulkindern die Begeisterung für den Handball frühzeitig zu wecken. Am 28. Oktober und 4. November 2017 spielen die Schulklassen aus ganz Kriens vom 3. bis zum 9. Schuljahr nach der Vorbereitung im ordentlichen Turnunterricht am 40. Handball-Schülerturnier in der Krauerhalle um Meisterehren. Die Turnierfakten nach Schulstufen sind unter www.hckriens.ch einzusehen. Unterstützen Sie lautstark die verschiedenen Mannschaften. Eine Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl.



Lauftreff, Laufen und Nordic Walking

Heisse Tipps für die kalte Jahreszeit

Draussen stürmt oder schneit es und man(n)/frau sucht nach Gründen um bei den frostigen Temperaturen nicht die Jogging-Schuhe schnüren zu müssen. Aber hallo! Es gibt keine Ausrede, sich im Winter nicht in der freien Natur zu bewegen. Mit den Tipps der erfahrenen Leiter/-innen vom SwissLauftreff Kriens joggst/walkst du fit und gesund durch den Winter. Treffpunkt jeden Dienstag, 19.00 Uhr, beim Schulhaus Meiersmatt.
Auskunft: Kari Gisler, Standortleiter, Tel. 041 320 32 62, karl.gisler57@bluewin.ch, weitere Infos unter www.swisslauftreff.ch



Schweizer Schneesportschule Kriens

Kursangebot Wintersaison 2018

Der Countdown läuft! Bald beginnt unsere Saison mit dem Fortbildungskurs unserer Schneesportlehrer. Unsere Ski- und Snowboardlehrer freuen sich darauf, mit Ihren Kindern 5 Mittwoch-Nachmittage (nur Ski) oder 5 ganze Samstage (Ski & Snowboard) im Jan./Feb. 2018 zu erleben. Als offizielle Schweizer Schneesportschule unterrichten wir nach dem Swiss Snow League Konzept. Mehr zur Schneesportschule Kriens und dem Kursangebot auf:
www.schneesportschule-kriens.ch.
Wir suchen immer motivierte Ski- und Snowboardlehrer. Falls du Interesse hast, melde dich bitte per Email info@schneesportschule-kriens.ch.



Schützengesellschaft Kriens

Sportschützen Pistole SGK

Mittwoch, 6. Nov., 1. LUPI-Training, Chut, ab 17.30 Uhr
 Samstag, 11. Nov., Endschiessen, Stalden, 14.00–16.00 Uhr
 Mittwoch, 15. Nov., Morgartenschiessen, gemäss spez. Einladung
 Mittwoch, 15./22./29. Nov. LUPI-Training, Chut, ab 17.30 Uhr



Satus Kriens

Die 112. Generalversammlung des SATUS Kriens findet am 24. November 2017 im Schulhaus Grossefeld 2 im Singsaal in Kriens statt.

Wiederum werden wir ein spannendes Referat von einem interessanten Gastredner zu hören bekommen!

Der Beginn des Nachtessen ist um Uhr 18.30, die Generalversammlung startet um Uhr 19.30. Die Einladung mit den Anmeldeinfos an alle Mitglieder folgt anfangs November 2017. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Chum doch au!



Turnerinnenverein Kriens

Bewegung ist das halbe Leben...

In unserer Aktivriege Feldmühle hat es noch einige Plätze frei. Hast Du Freude und Spass an Bewegung und Spiel? Dann komme doch mal vorbei! Beim fröhlichen Zusammensein kommt auch die Kameradschaft nicht zu kurz. Schnuppertrainings ohne Verpflichtung können ganz spontan gemacht werden. Wir treffen uns jeweils am Mittwoch, 20.15 Uhr, in der Turnhalle Feldmühle. Kontakt: Dorli Vogel, Tel. 041 310 69 18. Wir freuen uns auf Dich. Viel Interessantes erfährt man über unseren Verein auf unserer aktuellen Homepage www.tivkriens.ch



Turnverein Kriens TVK

NEU: Start Kunst- und Geräteturnen

Wir wollen wieder neu starten und bieten ein Kunst- und Geräteturnen für Knaben ab 6 Jahren an. Das Training findet zweimal wöchentlich, montags und freitags von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Roggernhalle 1 statt. Zum Schnuppertraining bitte Turnkleidung und Geräteschuhe mitbringen. Kontakt: Buob Aldo, 079 306 56 00, aldo.buob@bluewin.ch
 Lotto 3. und 4. November 2017. Das beliebte Lotto findet am 3. und 4. November 2017 statt. Um 20.00 Uhr starten wir im Restaurant Wichlern in Kriens mit dem Gratisgang. Lassen Sie sich diesen Anlass nicht entgehen. Es gibt viele schöne Preise zu gewinnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Infos unter www.stvkriens.ch oder 041 360 83 26



Verein Xsundi Bewegig

Geniessen wir es...

Die Tage werden kürzer, der Winter kann bald kommen... geniessen wir es mit anderen Frauen zu fitten und unseren Körper über den Winter geschmeidig und beweglich zu halten. Wir fördern unser Körpergefühl mit Pilates, Spiraldynamik, Trilochi und halten unser fasziales Gewebe in Schwung. Schau doch einfach vorbei und mach mit!
 Jeweils Montag und Dienstag 8.45–10.00 Uhr im Lokal Feldmühle Samariter Kriens.
 Melde dich unter: 041 320 77 92, xsundibewegig@gmail.com



Wehrverein Kriens

Samstag, 11. November 14.00–16.30 Endschiessen
 Schiessanlage Stalden
 Samstag, 18. November 13.00–14.30 Samichlausschiessen
 Büren-Oberdorf



Volleyballclub Kriens

News vom Damen 1

Ein neues Trainerduo, disziplinierte Trainingsbesuche während der Vorbereitung, 13 lizenzierte Spielerinnen, ein lehrreicher Trainingssonntag und ein Vorbereitungsturnier: Das Damen 1 vom VTV Kriens ist bestens vorbereitet und motiviert für die kommende Saison, neu in der 3. Liga. Spielpläne, Matchberichte und News vom Verein sind auf unserer Website und der Facebook-Seite «VTVKriens» ersichtlich. Hopp Kriens – wir freuen uns auf unterstützende Zuschauer an den Spielen!

KULTUR



Fasnachtsverein Pack vo Chriens

Am 22.9. fand die GV im Stübli statt. Die ging reibungslos und schnell über die Bühne. Als neuer Wagenbau-Chef und Vize Oberpäckler wurde Reto Melcher einstimmig gewählt. Beim restlichen Vorstand gibt es keine Veränderungen. Allen gewählten herzliche Gratulation. Am Freitagsapéro vom 6.10. verköstigten uns Wisu und Viktor mit Wildsaupfeffer und Rahmschnitzel mit Wildbeilagen. Die rund 40 «Päckler» kamen voll auf Ihre Kosten. Die gute Seele, Erika, schaute, dass die Küche wieder glänzte. Herzlichen Dank an die Crew.
 Vormerken: 3.11. Metzgete à Discretion im Stübli natürlich mit Wisu und seinen Helfern.



Jugendtheater Kriens HTK

Weihnachtsmärchen «Schneewittchen und die 7 Zwerge» im Dezember 2017

Liebe kleine und grosse Zuschauerinnen und Zuschauer. Bereits im nächsten Monat sind wir wieder für Sie bereit. Wir proben mit 14 Kids (12 bis 17 Jahre) zweimal wöchentlich und freuen uns jetzt schon, für Sie «Schneewittchen» im neuen Schappe Süd zu spielen. Reservieren Sie sich die Daten: 9./10./16./17./23./24. Dez. 2017. Machen Sie mit beim Wettbewerb zum 40-Jahr-Jubiläum: Schreiben Sie uns am SA, 11. November 2017 eine SMS auf die Nr. 077 459 04 66 mit Namen und Kontakt Nummer. Wir berücksichtigen die ersten 3 Eingänge und die Gewinner werden anschliessend persönlich benachrichtigt. Viel Glück!

Galerie Kriens

Neueröffnung Galerie Kriens – Ausstellung Maria Zraggen

Endlich ist es soweit: Die Galerie Kriens eröffnet ihre neuen Räume im alten Kesselhaus des Kulturquadrats Schappe. Zu sehen sind Malereien von Maria Zraggen, Trägerin des Innerschweizer Kulturpreises. Die Bilder sind Malerei und nichts anderes, eine Malerei allerdings, die ganze Welten in sich fasst und die überaus reich ist an Rhythmen und Farbklingen. Die Vernissage der Ausstellung von Maria Zraggen in der neuen Galerie Kriens im Kulturquadrat Schappe findet statt am Freitag, 17. November, 19–21 Uhr. Die Ausstellung dauert bis zum 17. Dezember und ist geöffnet am Mittwoch und Samstag von 16–18 Uhr und am Sonntag von 14–18 Uhr.



Theater Paprika

Neues warmes Fenkern!

Mit siebzehn Kindern und jungen Erwachsenen zwischen 11 und 26 Jahren, sind wir seit Mitte August am proben. Die Proben finden jeweils im neu renovierten Fenkern statt! Mit Heizung und neuem Boden probt es sich gleich doppelt so schön! Unser aktuelles Stück heisst «S brave Tüfeli»; ein Theaterstück und Hörspiel von Jörg Schneider. Umgeschrieben von Isabel Herzog und Anna Wüest. Premiere ist im März 2018. Bis dahin proben wir fleissig und voller Elan!



Galli-Zunft Kriens

Geissle-Service

Samstag, 4. und 11. November 2017 ab 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Meiersmatt in Kriens.

Unser Angebot:

- Testen von Geissle aller Grössen
- Verkauf von neuen Geissle (keine Occasionen)
- Reparaturen (Materialkostenbeitrag bei aufwendigen Reparaturen)
- Zwicke herstellen (Material wird abgegeben)

Wir unterstützen Sie unverbindlich mit Rat und Tat!

Das Geissle-Chlöpfer-Serviceteam freut sich auf jeden Besuch!

Auskunft erteilt René Duss: 079 792 76 86 ab 18.00 Uhr, chloepferkurs@chriens.ch

Geisslechlöpfer-Kurs

Auch dieses Jahr führt die Galli-Zunft den traditionellen Chlöpferkurs durch. Im Chlöpferkurs werden Mädchen und Buben mit Jahrgang 2009 und älter im Gruppenchlöpfen gefördert und auf das Wettchlöpfen vom 8. Dezember 2017 vorbereitet. Die Teilnahme ist kostenlos, die Geissle muss selber mitgebracht werden.

Der Chlöpferkurs findet vom 6. November bis 4. Dezember 2017, jeweils am Montag von 18.30–19.30 Uhr beim Schulhaus Meiersmatt statt.

Die Anmeldung erfolgt am 1. Kurstag.

Auskunft erteilt René Duss: 079 792 76 86 ab 18.00 Uhr, chloepferkurs@chriens.ch

Anmeldung für den Samichlausbesuch

Einer alten Tradition folgend, zieht der Samichlaus zu Beginn der Adventszeit mit seinem Gefolge ins Dorf ein. Er würde sehr gerne auch Ihrer Familie begegnen, Ihren Kindern Freude schenken und so zu einer zuversichtlichen Vorweihnachtszeit beitragen.

Wünschen Sie, dass der Samichlaus Ihre Familie besucht? Besuchen Sie uns unter www.gallizunft.ch und füllen Sie bis am 10. November 2017 Ihre Anmeldung aus. Der Samichlaus wird die Familien am 5., 6. oder 7. Dezember 2017 zwischen 18.30 Uhr und 21.00 Uhr besuchen.

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, melden Sie sich bei:

Edy Jauch, 079 648 28 57 oder schriftlich unter Samichlaus Galli-Zunft, Edy Jauch, Nelkenstrasse 3, 6010 Kriens.

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine wunderschöne Samichlauszeit.



kulturwerk bellvue

2. Kulturbrunch im Bistro des neuen Kulturzentrums Kriens

Ein erster erfolgreicher Brunch mit vielen Gästen haben wir bereits hinter uns. Nun folgt der zweite Streich: Kulturbrunch am Sonntag, 5.11.17 von 9.00–12.00 im Bistro «Schappe Kulturquadrat»

Wiederum stehen feine erlesene Zutaten bereit und dürfen in gemütlicher Atmosphäre genossen werden. Dazu gibt es Kultur Pur: Wort und Text – speziell und einmalig nur für diesen Anlass zusammengestellt. Die zusätzliche kleine Überraschung bleibt eben noch geheim!

Wir laden die Krienser Bevölkerung herzlich zum 2. Kultur-Brunch ein. Anmeldungen auf der Website: www.kulturwerk-bellvue.ch Bis Bald.



Kultur-Gesellschaft Kriens

Nun ist der Newsletter 2017/3 digital abrufbereit.

Leider hat sich bei den gedruckten Exemplaren ein Fehler eingeschlichen. Der öffentliche Gesprächsabend mit Thema: «Kultur Kriens» im Gespräch der Liberalen Senioren, findet am Donnerstag, 16. November (nicht Oktober) um 18.30 (nicht 17.00 Uhr) im Restaurant Grüene Bode statt.

Reservieren Sie sich auch den Sonntag, 19. November, 17.00 Uhr für die Lesung mit Josette Gillmann und drei Bläsern aus dem Orchester Kriens-Horw in der Bibliothek.

Siehe auch www.kulturkriens.ch aktuell.



Theater Kriens HTK

Nur noch wenige Tage und wir starten in die neue Theatersaison. Wir sind schon ganz gespannt auf die neue Bühne im Schappe Saal. Wir hoffen Sie auch!

Sichern Sie sich heute noch Ihre Plätze unter www.htk.ch und seien Sie die ersten die mit uns den neuen Saal einweihen dürfen bei dem unterhaltsamen Theaterstück «Wellness mit Näbewürkige.»

Aufführungen: 4./8./10./11./15./17./18./22./24. November, je 20 Uhr.



Die vier Jahreszeiten Gedenklebung mit Musik

Sonntag 19. November, 17 Uhr in der Gemeindebibliothek

Josette Gillmann führt mit Lyrik und «Achilles-Verse» von Thuri Müller durch die Jahreszeiten mit musikalischer Begleitung unter der Leitung von Toni Gschwend.

Josette Gillmann ist 1933 geboren und lebt in Kriens. Die bekannte Theaterregisseurin trägt die eindrücklichen, witzigen und lebensnahen Texte von Thuri Müller vor. Musikalisch begleitet wird sie vom Bläsertrio Regula Hofmann, Veronique Landolt und Toni Gschwend.

Thuri Müller arbeitete als Beamter beim Kriminalgerichts Luzern. Bekannt wurde er als Verfasser und Bearbeiter von Volksstücken sowie Autor von Lyrik, Hörspielen und Kabaretttexten. Die ab 1972 in Zeitungen erschienenen «Achilles-Verse» und die Radiolyriksendung «Rigi ganz heiter» 1970-74 waren sehr beliebt.

Eintritt: 10 Franken. Vereinsmitglieder, Lernende, Studenten, Kulturlegi-Inhaber kostenlos. Der Verein Pro Gemeindebibliothek und die Kulturgesellschaft Kriens freuen sich mit Ihnen auf ein gemeinsames lyrisches und musikalisches Erlebnis.



Krienser Erzählnacht

Freitag, 10. November, 17.15 Uhr bis Mitternacht im Museum im Bellpark und in der Gemeindebibliothek, Eintritt frei, Märchenliste unter www.kriensererzaehlnacht.ch.

In Kriens lädt ein freies OK in Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek, dem Museum Bellpark und den Krienser Frauen zur 18. Krienser Erzählnacht ein. Märchen aus aller Welt werden in märchenhafter Umgebung erzählt. Wir erzählen Märchen von Helden und Heldinnen die ganz «mutig, mutig» sind. Sie lassen Ungerechtigkeiten nicht auf sich sitzen, sie wagen den Sprung ins Ungewisse und stellen sich ihren Ängsten. Wagen sie einen Besuch zur Erzählnacht mit Märchen die Jung und Alt überraschen und verzaubern.



Original Krienser Bööggengruppe

D Gallizunft hed eus e neue Gallivater präsentiert – das heisst für eus Krienser Böögggen – luegid i euchne Estriche/Keller usw. und prüfid ob die wunderschönen Bööggengwändli no intakt und bereit für de erschti Uftritt sind bi de Inthronisation Mitte Januar 2018! Aber zerscht chond no Eusi wichtige Herbschtversammlig: Freitag, 10. Nov. im Rest. Grüene Bode! Chömid bitte vollzählig ond bringid för de Chrienser Umzug 2018 gueti Idee mit! Händ en schöne Herbscht – bis denn Euche KRIENSinfo Böögg Maurice



Senioren-Theatergruppe

Männer gesucht!

Die Seniorenteatergruppe Kriens wagt sich nach der Eröffnung des neuen Theatersaales Schappe Süd im Herbst 2018 mit dem Seniorenstück «Frühlig im Herbst» wieder einmal an eine Neuproduktion. Die Proben beginnen im Frühling 2018; die Aufführungen sind vom 18.–21. September 2018. Gesucht werden nach wie vor männliche Spieler, denn Theaterspielen ist keine Hexerei; man muss sich nur getrauen! Melden Sie sich doch bei uns; Telefon genügt: Hansruedi Sägeser, Eichenspesstr. 10; 6010 Kriens (041 320 32 55, h41@bluewin.ch) Sie sind bei uns herzlich willkommen!

MUSIK



Alhorn-Vereinigung Pilatus Kriens

Alhornklänge beim Swiss City Marathon

Sonntag, 29. Oktober von 09.00–14.30 Uhr

Eine Delegation der Alhornvereinigung Pilatus Kriens unterstützt die Läufer/innen beim Swiss City Marathon mit lüpfigen Alhornmelodien. Die AVP spielt vor dem Hotel Radisson in Luzern. Auch für die Alhornbläser ist das ein wahrer Marathon.
www.alhorn-kriens.ch



Chor Bruder Klaus Kriens

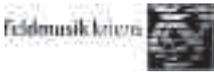
Offenes Singen im Advent

Haben Sie Lust sich mit anderen Menschen singend auf den Advent einzustimmen?

Vom 1.–3. Dezember 2017 werden mit wenigen Proben die Teilnehmenden auf einen Auftritt mit dem Chor Bruder Klaus vorbereitet. Die Advents- und Weihnachtslieder werden am Sonntag, 3. Dezember um 17.00 Uhr im Rahmen eines «Offenen Singens» in der Kirche Bruder Klaus, Kriens aufgeführt. Für die Teilnahme braucht es keine Vorkenntnisse.

Kosten: Fr. 30.–

Anmeldung per Post oder per Mail bis Freitag, 17. November 2017 an: Annelise Lötscher, Veilchenstr.15, 6010 Kriens
Mail: annelise.loetscher@bluewin.ch



Feldmusik Kriens

Jahreskonzert

Am Samstag 18. November 2017 findet in der

Krauerhalle Kriens das Jahreskonzert der Feldmusik Kriens statt. Konzertbeginn ist um 20.00 Uhr. Das Motto in diesem Jahr: «Floris».

Ab 18.00 ist Türöffnung. Ab 18.30 Uhr kann ein feines Risotto, von Nik Rööslü gekocht, bestellt werden.

Mehr auf Seite 18 im Panorama.

Reservieren Sie sich dieses Datum. Wir freuen uns auf Sie!

www.feldmusik-kriens.ch – schnell – topaktuell



Pfarrei St. Franziskus Senti

Gemeinsames Singen ritueller Lieder aus aller Welt

Unter der Leitung von Susanna Maeder singen Sie rituelle Lieder aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen. Diese sind einfach, werden lange und wiederholend gesungen,

sodass der Verstand zur Ruhe kommen kann und ein Eintauchen in die Musik möglich wird. Nutzen Sie diese Gelegenheit Kraft zu tanken. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Susanna Maeder leitet seit vielen Jahren rituelle Chöre in Luzern und Bubikon.

Wann: Freitag 17.11.2017, 19.00–21.00

Wo: Kirche St. Franziskus, Hackenrainstr. 2, Kriens

Kosten: Kollekte



Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Wir sind wieder dran!

Wir gewöhnen uns langsam an unser Sujet 2018, welches auch musikalisch begleitet werden soll. Nach erfolgreichem Start in die Gesamtproben, gestalten sich die neuen Lieder etwas aufwendiger in der Umsetzung als auch schon. Egal, das kann uns nicht entmutigen. Wir feilen daran bis es stimmt! Genauso wie an den Gründen. Da wird bereits fleissig gerührt, gegossen und geföhnt was das Zeug hält.

Ein Höhepunkt der Probesaison ist natürlich unser Probeweekend. Dieses Jahr findet es vom 24. bis 26. November statt. Spätestens dann sind wir von unseren Liedern überzeugt und können uns dem Basteln und Nähen widmen. Dann aber mit Vollgas!

Weitere detaillierte Infos unter www.amoksymphoniker.ch



Guuggenmusig Loschtmölich Chriens

Famose Herbsttage

Wir Mölche haben die Herbsttage fleissig dazu genutzt um ordentlich auf den Putz zu hauen. Da gab es die 10. Ausgabe des beliebten Open-Clubi am 7.10. bei welcher wir allen Wundernasen unsere geliebte Grizzlyhöhli präsentieren durften. Ebenfalls Grund zum Feiern gab es an der 1. Höhliparty am 21.10. wo wir im Rahmen einer grossen Stobete viele gemütliche Stunden verbracht und noch viel mehr Kafi gelächelt haben. Zur Abwechslung steht mit dem Probeweekend vom 4./5. November wieder mal ein ruhiger und anständiger Anlass auf dem Programm bei welchem wir ganz brav um 9 Uhr ins Bett gehen werden.

Harmoniemusik Kriens

Harmoniemusik Kriens

Am 28. Oktober spielen wir mit am Konzert «Koryphäen und junge Talente aus der traditionellen Folklore, Jodel- und Ländlerkonzert im KKL Luzern».

Bald darauf am Wochenende vom 10./11. November spielen wir unser traditionelles Night Session Konzert im Südpol, welches im zweiten Teil ganz im Zeichen von Frank Sinatra steht.

Am 24./25. November findet auch dieses Jahr wieder unser attraktives Super Gold Lotto statt. Der Start ist jeweils ab 20 Uhr im Restaurant Wichlern. Es gibt viele tolle Gold-Preise zu gewinnen sowie auch Fernseher, Geschenkkörbe und vieles mehr. Kommen Sie und gewinnen Sie!



Jodelgruppe Chriensertal

Jubiläumskonzert-Jodelgruppe Chriensertal

Wir freuen uns, Sie zu unserem 30-jährigen Jubiläumskonzert am Samstag, 28. Oktober 2017 im Pfarreizentrum Bruder-Klaus, Kriens begrüßen zu dürfen. Mitwirkende sind: Jodelgruppe Chriensertal unter der Leitung von Silvia Windlin; Halszither-plus, Kriens; Florian Haas, Kriens, Begleitung: Pia Lipp; Ramona Felder & Pia Lipp, Begleitung: Esther Schebath; Musik: Trio Seewälle, Littau. Durchs Programm führt der Unterhalter Stöff aus Spiez. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr. Nachtessen ab 18.00 Uhr. Grosse Tombola! Keine Platzreservation.



Johanneschor Kriens

~ 80 Jahre Johanneschor Kriens lädt ein zum Konzert

Ungefähr 80 Jahre? Sehr dubios. Mit einer Auswahl unserer schönsten und liebsten Gesänge führen wir Sie durch Zeit, Stile und Sprachen, durch Epochen und Länder. Wir vereinen das Berührende, und das Mitreisende, das Lustige, wie das Erhabene, das Geistliche so wie das Weltliche zu einem grossen Gesang. So wie es vier Singstimmen zu einem der schönsten Wunder zusammenfügen können: einem Chor.

Sa, 18. November 17, 19.00 Uhr in der Johanneskirche Kriens begrüsst sie Christov Rolla, ein Streichquartett und der Chor. Eintritt frei, Kollekte.

GEMEINSCHAFT



Krienser Frauen

Frauen- und Müttergemeinschaft St. Gallus/ St. Franziskus

06.11. Spielabend / 28.11. Adventsfeier / 30.11. Café Horizont

• 1, 2 oder 3 – bist du dabei?

Mo. 06.11., Gemütlicher Spielabend mit der Ludothek. Einfach, schnell und ohoooo! 19.30–22.00 Uhr im Gallus-Treff

Anmeldungen: l.hermann@krienserfrauen.ch, 041 320 99 32

• Di. 28.11., 20.00 Uhr im Gallusheim

• Die Nähfrauen werden mit ihrem Bazar dabei sein. Türöffnung: 19.30 Uhr

• Café Horizont – Interkulturelles Frauen-Café

Do. 30.11., 13.30–15.00 Uhr im Gallus-Treff

Ein Treffpunkt für Frauen aller Nationen

Auskunft: m.senn@krienserfrauen.ch, 041 320 90 51

e.schuermann@krienserfrauen.ch, 041 320 70 54



Frauengemeinschaft Bruder Klaus

**GV Dienstag 14. November 2017,
19.00 Uhr im Zentrum Bruder Klaus**

Liebe Mitglieder der Frauengemeinschaft Bruder Klaus. Wir laden sie alle herzlich zur 62. GV ins Zentrum Bruder Klaus ein. Wir wollen mit ihnen einen informativen und gemütlichen Abend verbringen, bei dem sie sich von einem kleinen Imbiss und der Musik von Alma Cilurzo verzaubern lassen können. Bitte melden sie sich für die GV an! Wie früher bieten wir ihnen an, den Jahresbeitrag direkt an der GV begleichen zu können. So kommt der gesammte Mitgliederbeitrag dem Verein zu Gute. Den Jahresbericht finden sie auf unserer Homepage www.krienserfrauen.ch



Freie Evangelische Gemeinde Horw/Kriens

Musical & Message in der Kirche (7.–12. Nov)

«Life on Stage» sind 3 Musicals, aufgeführt an 6 Anlässen. Lebensgeschichten packend auf die Bühne gebracht. Eintritt frei (Kollekte). Weitere Infos unter www.lifeonstage.ch/luzern. Träger sind 10 Kirchen aus der Region und die Evangelische Allianz Luzern
Aktion Weihnachtspäckli am Adventsmarkt Horw (25. Nov)
Kindern & Familien in Osteuropa eine Weihnachtsüberraschung machen? Sie können sich beteiligen! Kommen Sie um 8.30–16.30 bei unserem Stand auf dem Gemeindehausplatz vorbei. Weiter Infos: www.feg-kriens.ch



Gemeinnütziger Frauenverein Kriens

Brockenhüsli, Hohle Gasse 4

Öffnungszeiten: Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr, Freitag, 18.00–20.00 Uhr
Weihnachtsmarkt im Brockenhüsli: Ab FR, 3. Nov. bis MI, 20. Dez. 2017
Suchen Sie noch Ideen und Material für eine festliche Adventsdekoration? Ein Besuch im schön dekorierten Brockenhüsli lohnt sich bestimmt.
Brauchen Sie Platz für neuen Weihnachtsschmuck? Wir nehmen gerne Kugeln, Kerzen, funktionierende Lichterketten, Krippen, künstliche Weihnachtsbäume usw. entgegen.



KAB Kriens

KAB-Gedenk-Gottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder
2. Nov. 8.45 Uhr in der Galluskirche, Kriens
Anschliessend treffen wir uns im Café Habermacher.



Pfarrei Bruder Klaus

Religiöse Feiern für Familien mit kleinen Kindern
Dienstag, 28. November, 9.00 im Gallus-Treff
Sonntag, 12. November, 10.00 Kapelle Bruder Klaus



Katholische Kirche Kriens

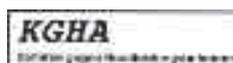
Informationsveranstaltung: Asyl in der Schweiz

Donnerstag, 23. November, 19.00–21.00
Begegnungszentrum St. Franziskus, Kriens
Frau Isabelle Müller, lic. jur. von Caritas Schweiz, informiert über das Asylverfahren in der Schweiz und in welcher besonderen Situation sich unbegleitete minderjährige Asylsuchende befinden.
Frau Marianne Bachmann, Koordinatorin Freiwilligenarbeit der Dienststelle für Flüchtlinge und Asyl informiert über die Freiwilligenarbeit für Flüchtlinge in Kriens und im Kt. Luzern.



Kolpingfamilie Kriens

Sonntag, 19. November: Die Kolpingfamilie Luzern organisiert bei fröhlicher Runde wieder ein Spaghetti-Essen. Wie immer im Pfarreisaal St. Leodegar ab 11.30 Uhr. Samstag, 25. Nov. Kolpinggedenk-Feier in der Galluskirche um 08.45 Uhr. Anschl. treffen wir uns zum gemütlichen Morgenessen im Gallus-Treff.
Donnerstag, 30. Nov. ab 09.00 Uhr Café-Höck im Café Habermacher.
Zu diesen Anlässen sind alle herzlich eingeladen.



Komitee gegen Hochleistungsantennen

Keine Hochleistungsantennen auf Gemeindegrundstücken

Das Komitee gegen Hochleistungsantennen in Wohngebieten hat dem Gemeinderat eine Petition überreicht.
Darin wird gefordert, dass in Zukunft keine eigenen Liegenschaften mehr als Standorte für Hochleistungsantennen vermietet werden.
Gemeindegrundstücke liegen oft inmitten von Wohnquartieren. Die Strahleneinwirkung in der Nachbarschaft einer Antenne ist über 10x stärker als im übrigen Gemeindegebiet.
Das KGHA verlangt vom Gemeinderat, dass er das Bau- und Zonenrelement streng anwendet. Erste Priorität haben Standorte ausserhalb der Wohngebiete. Die Immissionen sollen so tief als möglich sein.



Kriens 6oplus

Zischtig-Jass
Di 21.11. ab 14.00 Zentrum Bruder Klaus
Mittagstisch

Mi 29.11. um 11.45 im Gallusheim. Anmeldung bis Montag 10.00 bei Annemarie Käppeli, 041 320 34 52
Wanderungen
Di 7.11. Durch Wiesen und Wald in Hildisrieden, Treff: 11.45 Torbogen Luzern, Tageskarte selber lösen, Anmeldung bis 5.11. an Maria Wetterwald, 079 678 19 06
Di 14.11. Arth Goldau-Seewen, ca. 3 Std. Treff: 8.45 Torbogen Luzern, Anmeldung bis Sonntag an Peter Fuchs, 041 320 18 71
Di 28.11. Schlusswanderung mit Mittagessen/Höck im Zentrum Bruder Klaus, 10.00 Bushalt Grosshofstr. Richt. Luzern, Anmeldung bis 25.11. an P. Fuchs, 041 320 18 71



Kriens hilft Menschen in Not

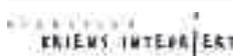
Willkommen zum Solidaritäts-Zmittag und Benefizkonzert

Am Sonntag, 12. November findet das Solidaritäts-Zmittag in der Pfarrei St. Franziskus statt mit ökumen. Gottesdienst um 10.00 Uhr. Ab 11.15 bietet der Verein Wasser für Wasser, gegründet von den Kriensern Morris und Lior Etter, mit einer Präsentation Einblick in ihre Hilfsprojekte in Afrika. Anschliessend Zmittag mit Ghackets und Hörnli.
Am Sonntag, 26. November um 17 Uhr heissen wir Sie im Johanneszentrum herzlich willkommen zum Benefizkonzert mit der Chrienser Huusmusik, moderiert von Jürg Studer. Reinerlös von beiden Anlässen zu Gunsten Kriens hilft Menschen in Not. www.krienshilft.ch



Samariter-Verein

Verein: Dienstag, 7. November, 19.30 Uhr Vortrag Rund um Diabetes, Samariterlokal Feldmühle
IVR Stufe 2: Do, 26. Oktober, Di, 31. Oktober und Do, 2. November. 19.30–21.30 Uhr und Samstag, 28. Oktober 08.00–17.00 Uhr
Nothilfekurs: Samstag, 25. November, 08.00–17.00 Uhr und Dienstag, 28. November 19.30–21.30 Uhr
BLS/AED SRC Komplet: Samstag, 11. November 09.00–15.00 Uhr
Anmeldeschluss: 9 Tage vor Kursbeginn
Ort: Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.
Anmeldung: Zentrale Anmeldestelle, Frau Claudia Martin, 041 417 20 44, samariter@srk-luzern.ch



Migration – Kriens integriert

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen

Suchen Sie Informationen, Prospekte oder Adressen zum Thema Integration? Brauchen Sie Unterstützung beim Verstehen oder Ausfüllen von Formularen? Suchen Sie Kontakte zu Einheimischen oder wünschen Sie als Migrant/in eine Begleitung für Deutschkonversation?
Kommen Sie bei uns vorbei! Ohne Voranmeldung, vertraulich, unkompliziert. Dienstag, 10–12 und 13–16 Uhr, Donnerstag, 14–18 Uhr
Schachenstrasse 17, T 041 320 66 05; E-Mail: info@kriensintegriert.ch
Mehr Infos unter: www.kriensintegriert.ch



Quartierverein Kehrhof

Stamm im Restaurant Grüene Boden

Wir treffen uns am Donnerstag, 2. November 2017 ab 18.30 Uhr zum gemütlichen Stamm im Grüene Boden. Schauen Sie doch mal vorbei! Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen. Vorstand Quartierverein Kehrhof



Senioren-Vereinigung Kriens

Am nächsten Jass- und Spielnachmittag zu dem wir Sie herzlich einladen, treffen wir uns am Donnerstag, 9. November 2017 um 14.00 Uhr im Restaurant Hoffmatt.

Auch Nichtmitglieder sind willkommen zum Jassen, Spielen und Plaudern. Wir freuen uns auf SIE.



Quartierverein Spitzmatt

Der Waldsamichlaus kommt am 24. November in den Gehriwald!

Treffpunkt: 24. Nov. um 17.45 Uhr bei der Pilatusbahn. Alle Kinder in Begleitung von Erwachsenen sind herzlich willkommen. Eigene Laternen mitbringen. Wir spazieren eine kurze Viertelstunde zum Gehriwald und treffen dort den Waldsamichlaus. Neben Mandarinen und Nüssen gibt es Gratspunch für die Kinder und feinen Glühwein für die Erwachsenen. Im Fackelschein stimmen wir uns auf die Adventszeit ein. Keine Anmeldung, gratis, einfach kommen! Wir freuen uns: Vorstand Quartierverein Spitzmatt



Gewerbeverband Kriens

Aktion Bärenstark gestartet

Die Dankeschönaktion Bärenstark vom Gewerbeverband Kriens und der Wirtschaftsförderung Kriens ist nun offiziell gestartet. Die ersten Präsente konnten geliefert und an die Kunden verteilt werden. Aktuell läuft auch die Information an die Presse. Verpassen Sie es nicht, bei dieser Aktion auch mitzumachen. Ihre Kunden werden verblüfft sein. Weitere Infos unter www.kriens-baerenstark.ch



Quartierverein Obernai

Herbst-Jassen im Restaurant Obernai

Am Montag, 13. November 2017

Jassbeginn um 19.30 Uhr. Der Jasseinsatz besteht aus einem kleinen, mitgebrachten Geschenk oder Gutschein. Der Vorstand freut sich, viele jassbegeisterte Mitglieder sowie Gäste begrüßen zu dürfen. Einen gemütlichen Jass-Abend im Restaurant Obernai wünscht Euch der Vorstand des QVO.

Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge im Dezember: Dienstag, 14. November

Erfassungsformular:
www.kriens-info.ch/infothek



Freude am Fahren

ZWEI SITZE, EIN PARTNER.

**KURT STEINER AG – IHR BMW PARTNER
IN KRIENS UND LUZERN.**

Kurt Steiner AG
Filiale Kriens
Horwerstrasse 70
6010 Kriens

Kurt Steiner AG
Fluhmühle 9
6015 Luzern

Think!



SCHUHE
FÜR ZUHAUSE



IFF
Schuhkultur

FENKERNSTRASSE 3 | 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH

Mitglied Gewerbeverband

Keramikünstler für Wand und Boden

catenazzi ag



Baukeramik · Naturstein

6010 Kriens
Dattenmatstrasse 16
Telefon 041 349 55 55
Telefax 041 349 55 99

E-mail: info@catenazzi.ch
www.catenazzi.ch

Mitglied Gewerbeverband

Open House mit Musterwohnung

wichlern zentral
KRIENS **weg** nah
ruhig

Mittwoch, 25. Oktober 2017
von 17 – 18.30 Uhr

Mittwoch, 8. November 2017
von 17 – 18.30 Uhr

Mittwoch, 22. November 2017
von 17 – 18.30 Uhr



**Besichtigen Sie
die totalsanierten Wohnungen
am Wichlernweg 16 in Kriens.**

3½- und 4½-Zimmer-Mietwohnungen | www.wichlernweg-kriens.ch

smeyers
Immobilien-Management

SA, 28. Oktober		Zentrumstag	Kriens
MI, 1. November		Allerheiligen	
DO, 2. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 2. November	17.00–19.00 Uhr	Gemeinde Präsidialdienste	unentgeltliche Rechtsauskunft, Gemeindehaus
SA, 4. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 4. November	13.30–16.00 Uhr	Eltern- und Kinderbistro	Spielbar, Bistro im Schappe
SA, 4. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
MI, 8. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
DO, 9. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 9. November	19.30–21.30 Uhr	SP Kriens	Offener Stammtisch für alle Bürger, Restaurant Grüene Bode
FR, 10. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
SA, 11. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SO, 12. November	11.00 Uhr	Übergabefeier Kulturpreis 2017 an Bruno Murer	Museum im Bellpark
MI, 15. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
DO, 16. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 16. November	18.30 Uhr	Liberales Senioren	Kultur Kriens im Gespräch, Restaurant Grüene Bode
FR, 17. November	19.00–21.00 Uhr	Gemeinsames Singen für alle	Kirche St. Franziskus
FR, 17. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
SA, 18. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 18. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
SO, 19. November	17.00 Uhr	Pro Gemeindebibliothek & Kulturgesellschaft	Gedenklesung mit Musik, Gemeindebibliothek
MI, 22. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
DO, 23. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 23. November	19.00–21.00 Uhr	Kath. Kirche Kriens	Infoveranstaltung «Asyl in der Schweiz», Begegnungszentrum St. Franziskus
FR, 24. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Aufführung, Schappe-Saal
SA, 25. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
DO, 30. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 30. November	20.00–23.15 Uhr	Urmusig mit Seebi Schmidig	Das Beste aus der Ländlermusik, Restaurant Obernau



**Montag–Freitag
bis 20 Uhr offen.**

 **länderpark**

Länger einkaufen in Stans

MIGROS und 52 Geschäfte www.laenderpark.ch

VELOCIPED

Grosser Veloausverkauf auf dem Dorfplatz

pd/ Am Samstag, 18. November findet auf dem Krienser Dorfplatz ein grosser Veloausverkauf statt. Das Velociped bietet zusammen mit seinen Lieferanten Vorjahres-, Ausstellungs- und Testmodelle zu stark reduzierten Preisen an. Es werden Elektrovelos, Kindervelos, Mountainbikes, Stadtvelos und Rennräder angeboten. Der grosse Veloausverkauf findet nach dem grossen Erfolg im vergangenen Jahr diesen Herbst bereits zum zweiten Mal statt. Ein gute Gelegenheit, zu einem günstigen Preis zu einem guten Velo zu kommen. Der Ausverkauf startet um 10 Uhr und dauert bis 16 Uhr.

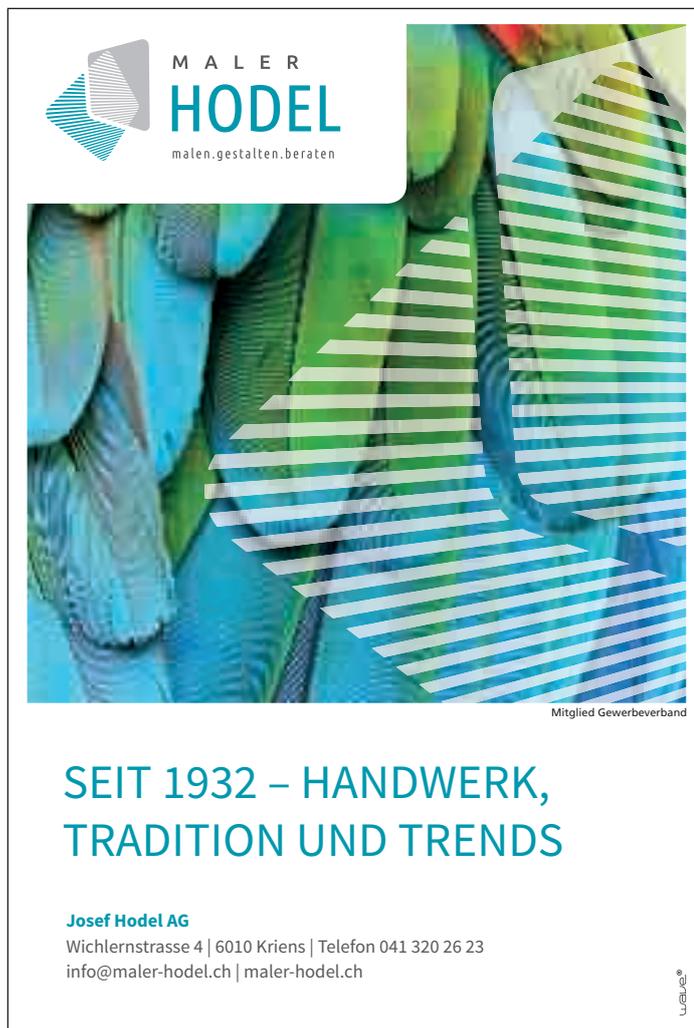
Zeitgleich organisiert das Velociped in seinem Ladenlokal an der Luzernerstrasse 4 den 4. Luzerner Veloteile-Flohmarkt. Über 20 Verkäufer aus der ganzen Schweiz, darunter Privatpersonen, Vereine und Händler bieten gebrauchte, aus der Mode oder in die Jahre gekommene Veloteile, Zubehör und Bekleidung an. Das Angebot ist gross und lädt ein zum Stöbern und zur frohen Schnäppchenjagd.

Mehr Infos:
www.velociped.ch, Telefon 041 329 10 50

Alles zum Geisslechlöpfe

Wenn es chlöpft und tätscht, ist in Kriens wieder Geisslechlöpfe-Zeit. Damit Gross und Klein dem schönen Krienser Brauch frönen können, bietet das Velociped alles an, was es zum Geisslechlöpfe braucht. So gibt es die Geisseln in allen Längen: von der 150 Zentimeter kurzen «Mini-Chlöpfer» für Kinder bis zum stattlich 3,80-Meter-Seil für die absoluten Profis. Dazu gibts eine grosse Auswahl an Zwicken, von den Standard-Nylon-Zwicken in verschiedenen Dicken bis zu den Spezial-Zwicken «Chrienser Zwick» und «Supersonic» für den scharfen Knall. Im Velociped werden die Geisseln nicht nur verkauft, sondern natürlich auch repariert. So können alte, ausgefranste Geisseln wieder funktionstüchtig gemacht werden. Die Einzelteile Holzstäbe, «Schlössli», Seile, die es dafür braucht, sind an Lager. Die Velomechaniker wurden vor einigen Jahren vom Sattler Herr Künzi geschult und in das Handwerk eingeführt. Die verschiedenen Geisseln können auch online über www.velociped.ch bestellt werden.

Mehr Infos: www.velociped.ch, Telefon 041 329 10 50



MALER HODEL
 malen.gestalten.beraten

SEIT 1932 – HANDWERK, TRADITION UND TRENDS

Josef Hodel AG
 Wichlernstrasse 4 | 6010 Kriens | Telefon 041 320 26 23
info@maler-hodel.ch | maler-hodel.ch

Mitglied Gewerbeverband



SCHREINEREI BAUMGARTNER Küchen
 Schränke
 Türen

Innenausbau passgenau.

Baumgartner Schreinerei AG
 Schützenrain 1, 6012 Obernau
 T 041 320 30 70, www.basago.ch

Mitglied Gewerbeverband

HÄFLIGER STORENBAU AG – Tradition und Innovation seit über 45 Jahren



Häfliger Storenbau AG
 Wesemlinrain 18/20
 6006 Luzern
 Tel. 041 410 56 77
 Fax 041 410 22 38
www.haefliger-storen.ch

HÄFLIGER
 STORENBAU AG

Ihr kompetenter Partner für Lamellenstoren / Sonnenstoren / Rollladen / Jalousien / Pergola / Glasdachsysteme / Indoor / Reparaturen aller Eigen- und Fremdprodukte.

Der Gründer Hugo Herzog regelt seine Nachfolge

pd/ «Unglaublich, wie die Zeit vergeht», sagt Hugo Herzog. «Es fühlt sich an, als wäre es erst gestern gewesen – der Start als Jungunternehmer im Jahre 1988. Die unternehmerische Selbstständigkeit war nie ein Kindertraum von mir, sondern eher ein spontaner Bauchentscheid. Ich bin aufgewachsen in einer bäuerlichen Grossfamilie im Luzerner Seetal. Bescheidenheit und Demut, das Vertrauen in das Leben und in die Menschen, aber auch das Vertrauen in meine Fähigkeiten und Kompetenzen halfen mir, die Herausforderungen anzunehmen und zu meistern.

Zwischen dem Gründerjahr 1988 und heute liegen 30 interessante und intensive Jahre. Unternehmen, Unternehmer, Führungskräfte und Privatpersonen dürfen wir in Finanz-, Steuer- und Unternehmensfragen begleiten, viele wertvolle Freundschaften sind entstanden. Wir haben junge Berufsleute ausgebildet und Mitarbeitende auf ihren Berufs- und Lebenswegen zu höheren Kompetenzen verholfen.»



Von links nach rechts: Martin Keller, Thomas Herzog, Hugo Herzog, Daniela Stutz, Ivo Zemp und Sacha Schärli.

«Dass sich unser Unternehmen, praktisch seit der Gründung an der gleichen Adresse an der Rosenstrasse 2 in Kriens, von einem Zweierteam zu einem Beratungs- und Treuhanddienstleister mit 14 Mitarbeitenden entwickeln konnte, erfüllt mich mit grosser Genugtuung.

Wir fühlen uns in unserem kleinen Bürogebäude in der Kuonimatt sehr wohl und sind überzeugt, dass uns dieser Standort auch in Zukunft attraktive Entwicklungsperspektiven bieten wird. Mit einem weiteren Ausbau unserer Infrastruktur im vergangenen Jahr haben wir zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen und sind gut gerüstet für neue Herausforderungen.

Nun ist es Zeit für mich, kürzerzutreten. Die 30 Jahre Treuhand- und Beratungstätigkeit waren sehr bereichernd und ich fühle mich privilegiert, als gesunder und neugieriger Mensch künftig vermehrt Zeit für neue Themen zu haben. Es freut mich sehr, dass ich die unternehmerische Verantwortung unseren qualifizierten und engagierten Mitarbeitenden mit zum Teil langjähriger Firmenzugehörigkeit übertragen kann.

Wir freuen uns auf weiterhin spannende und interessante Aufgaben in Steuerfragen für Privatpersonen und Unternehmen, Rechnungslegung, Treuhand- und Wirtschaftsfragen, Erbschafts- und Nachfolgelösungen.»

Herzog AG – Wirtschaftsberatung und Treuhand
Rosenstrasse 2, 6010 Kriens
Telefon 041 340 83 83, info@herzog-kriens.ch, www.herzog-kriens.ch

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens,
praesidialabteilung@kriens.ch
Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- **Gemeinde:** Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- **Parteien/Vereine/Panorama:**
Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- **Handel & Gewerbe:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- **Anzeigendisposition:** Danila Bumbacher-Boschian, d.bumbacher@bag.ch
Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- **Anzeigenverkauf:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

– Verlagsleiter:

Werner Kirschbaum,
w.kirschbaum@bag.ch
Brunner Medien AG,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner Medien AG,
Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 67
1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.–

Layout: Brunner Medien AG

printed in
switzerland

Wichtige Termine KRIENSinfo

12/2017 Dezember			
Redaktionsschluss:	DI	14. November	
Inserateschluss:	DI	14. November	
Postzustellung:	MI	29. November	
1/2018 Januar			
Redaktionsschluss:	DI	12. Dezember	
Inserateschluss:	DI	12. Dezember	
Postzustellung:	FR	29. Dezember	

vitra.

AMREIN



PIETRO GRAFIC DESIGN

Mitglied Gewerbeverband

AMREIN
W O H N E N

SCHLUNDSTRASSE 80, 6010 KRIENS, TELEFON 041 318 50 05, INFO@AMREIN.CH. WWW.AMREIN.CH